FORTUNA AKTUELI

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

892 / €1.-

























Fortuna und Orthomol Sport – bereit für den Endspurt!



Für alle, die alles geben

Die maßgeschneiderte Nährstoff-Versorgung für alle Phasen sportlicher Leistung

Das Orthomol-Multi-Sport-Prinzip stellt ein Gesamtkonzept aus mehreren aufeinander aufbauenden Nährstoff-Produkten dar, die in den unterschiedlichen Phasen sportlicher Leistung eingesetzt werden.





sport







orthomolsport



#dieallesgeben #orthomolsport

PORTUNA AKTUE

| FREITAG, 16. MÄRZ 2018, 18:30 UHR

- Bild der Woche
- Interview der Woche mit Marcel Sobottka: »Hinter jedem Sieg steckt harte Arbeit«
- Durch die letzten Wochen...

10 News:

- Friedhelm Funkel vor dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld
- Zusammenarbeit mit Klein, Palikuca und Vucic wird fortgesetzt
- Am Ringer Broich und am Rhein wird Müll gesammelt
- Neuer Rasen vor dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld
- Sechs Profis besuchen den Fortuna Düsseldorf Renntag
- Viele Wege führen zum Derbysieg
- Der partnerSTAMMTISCH im sportlichen Gewand
- Aktuelle Bilder vom Baufortschritt am Flinger Broich
- Ü60 CLUB: Der Besuch im Landtag
- KIDS CLUB: Noch drei Heimspielerlebnistage
- TEEN CLUB: Zu Besuch bei der DEG
- F95-Tradition: Hallentraining mit Sponsoren und Sven Demandt
- »Götter-Tour« in Gedenken an verstorbene Fortunen
- (Ex-)Fortunen rund um den Globus: Teil 8
- 28 #f95fanpics
- 30 Rückblick: MSV Duisburg - Fortuna Düsseldorf 1:2 (0:1)
- Statistik Saison 2017/18 32
- Alle Spiele im Überblick
- Poster: Spieltagsplakat / Kaan Ayhan
- 40 Sponsoren & Partner
- F95-Kabine 42
- Gästekabine
- Gäste-11: 11 Fakten zum Gegner Arminia Bielefeld
- Unter der Lupe: Andreas Voglsammer 48
- Et wor emol: In dieser Woche vor... / Was geschah... / F95 1967/68 50
- Auswärtsfahrt: Darmstadt 52
- **Promi-Tipp**
- club95PARTNER
- NI 7-Bild der Woche
- 62 NLZ: F95-Trio für Auswahlteams nominiert
- NLZ: Keine zwei Wochen mehr bis zur U19 Champions Trophy
- Fannews: Andre Hoffmann und Niko Gießelmann zu Gast beim AK-Talk
 - Triathlon: Happy Birthday zum 10. Geburtstag!
- F95-Emoji-Quiz: Legendäre Fußballzitate!
- Die »HOCHKÖNIG-FANBANK«
- Spielplan Saison 2017/18









Impressum

»Fortuna Aktuell«, Ringer Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf - Leitung: Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Philipp Bromma, Andreas Hecker, Markus Heller, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Peter Damjancevic, Dirk Deutschländer, Stefan Felix, Jonas Kellner, Andrea Köhn, Tom Koster, Marco Langer, Rolf Remers, **Hubert Ronschke**

Fotos: Christof Wolff, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidtkord, Michael Gueth, OPA/Picture Alliance, David Young, Rolf

Layout: Christian Lewandowski

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins »Fortuna Aktuell« durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emmissionen bei der Produktion von »Fortuna Aktuell« zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Inter-



netseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der und Medienverbände.



BILD DER WOCHE



Takashi Usami hat aktuell einen unglaublichen Lauf. Der Japaner hat in den letzten vier Spielen jeweils einen Treffer erzielt. Zuletzt in Duisburg erzielte er kurz vor dem Ende das vorentscheidende 2:0 und hatte damit großen Anteil am Derbysieg in der Nachbarstadt.

FORTUNA AKTUELL

MARCEL SOBOTTKA

Position: Mittelfeld | Trikotnummer: 31 | Geburtsdatum: 25.04.1994 Größe: 185 cm | Gewicht: 79 Kg | Geburtsort: Gelsenkirchen | Nationalität: DE



läuft der Vertrag von Sobottka aus. Er besitzt damit die längste Vertragslaufzeit aller Fortunen. Es folgen Gökhan Gül und Jean Ndecky (beide 2021).

Partie absolvierte Sobottka für die deutsche U20-Nationalmannschaft. 2013 spielte er unter Frank Wormuth 45 Minuten gegen Polen (2:0).

wechselte der 23-Jährige aus seiner Geburtsstadt Gelsenkirchen in die Landeshauptstadt am Rhein. Hier wohnt er inzwischen auch mit seiner Frau und der gemeinsamen Tochter.

> zu 0 war der **höchste Sieg** Sobottkas in der 2. Bundesliga. Und wie der Zufall es möchte, war die Partie im Oktober 2016 gegen – Arminia Bielefeld. Eine heutige Wiederholung wäre gerne gesehen!

> Jahre spielte der defensive Mittelfeldakteur insgesamt für Schalke 04. Für die U23, U19 und U17 der »Knappenschmiede« stand er 73 Mal auf dem Grün und schoss dabei sechs Tore.

Partien absolvierte er bis dato für die Flingeraner. Etwas weniger als die Hälfte, nämlich 26 Mal, stand er in der laufenden Saison auf dem Grün. Nur Rouwen Hennings (27) und Niko Gießelmann (28) spielten öfters.

Tore erzielte er schon im Fortuna-Trikot. Sein letztes schoss er am fünften Spieltag gegen Union Berlin: Seine 1:0-Führung legte den Grundstein zum 3:2-Sieg.

Vereine, die aktuell in der Regionalliga West antreten, hat Sobottka in seiner Vita: Neben RW Oberhausen und Wattenscheid 09 spielte er auch schon für Fortunas Zwote.

»Hinter jedem Sieg steckt harte Arbeit«

Vor allem in der Hinrunde war Fortunas Cheftrainer Friedhelm Funkel immer wieder für Überraschungen in der Startformation gut. Nicht selten nahm er von einem zum anderen Spiel vier bis sechs Veränderungen in der ersten Elf vor. Marcel Sobottka war von dieser permanenten Rotation nie betroffen – im Gegenteil, der 23-jährige Mittelfeldmotor ist in der Zentrale unumstrittener Stammspieler. Neben dieser Rolle führt er noch einige weitere aus: Hellseher, »Chef-Mahner« und Bielefeld-Experte. Über alle diese Rollen sprach die Redaktion von »Fortuna Aktuell« mit Sobottka vor dem Aufeinandertreffen mit der Arminia.

Wie steht es um Deine hellseherischen Fähigkeiten?

Nicht so gut! Für einen Stand auf dem Rummel reicht es auf jeden Fall nicht (lacht).

Die Fortuna hätte in den letzten beiden Jahren rechnerisch am letzten Spieltag noch absteigen können. Deine Reaktion: Vertragsverlängerung bis 2022. Was ist in Deinem Kopf vorgegangen?

Ich fühle mich hier einfach sehr wohl. Die Fortuna war mein Einstieg in den Profifußball. Zudem passte es mit dem Trainer- und Funktionsteam und der Mannschaft richtig gut. Ich wollte gerne weiterhin ein Teil davon sein. Und jetzt sieht man: Ich habe alles richtig gemacht.

Also hast Du mit dem Team auch in der letzten Saison schon eine gute sportliche Perspektive gesehen?

Ja, natürlich! Wir haben doch auch im letzten Jahr schon richtig gute Spiele gemacht. In meiner ersten Saison bei der Fortuna haben wir in der Tat durchgehend in einer schwierigen Situation gesteckt. Dann haben wir eine gute Hinrunde gespielt und sind leider am Ende nochmal kurzzeitig in Gefahr geraten. Dennoch hat man in vielen Spielen und in der täglichen Trainingsarbeit erst recht die Qualität der Mannschaft gesehen.

Hat Deine Entscheidung, einen langfristigen Vertrag bei der Fortuna zu unterschreiben, auch damit zu tun, dass Du gerne im Westen bleiben wolltest? Seine Familie in der Umgebung zu haben, ist schon ein wichtiger Faktor. Wenn der Standort dann – wie aktuell – auch mit dem sportlichen Erfolg zusammenpasst, würde ich immer gerne im Westen bleiben. Und die Fortuna war und ist für mich dafür die perfekte Adresse.

Im Boulevard wurdest Ou schon als »Chef-Mahner« bezeichnet. Kannst Ou mit dieser Bezeichnung leben?

Man muss immer wissen, wo man herkommt und wie man die eigene Leistung einzuschätzen hat. Wir waren in der Anfangsphase der Saison, als ich den Beinamen bekommen habe, mit Blick auf die Punktausbeute hervorragend unterwegs, trotzdem waren wir meilenweit davon entfernt, die Gegner komplett zu dominieren. Wir haben häufiger in der 90. Minute mit einem Lucky Punch den Siegtreffer erzielt. Es funktioniert in dieser engen 2. Bundesliga nicht, dass man ohne Punktverlust durch die Saison marschiert und am besten noch jeden Gegner 3:0 schlägt. Wer das denkt, hat den Hang zur Realität komplett verloren. Es bringt nichts, sich selbst in den Himmel zu loben. Hinter jedem Sieg steckt harte Arbeit.

Ist genau das der Unterschied zwischen demjenigen, der an jedem Wochenende auf dem Feld am eigenen Leib erfährt, wie eng diese Spiele sind, und demjenigen, der die Partien nur nach dem Ergebnis bewertet?

Ich mache deshalb niemandem einen Vorwurf! Es ist doch klar, dass der Fan, der das Spiel von der Tribüne aus betrachtet oder vielleicht sogar zuhause im Warmen auf der Couch sitzt, nicht nachempfinden kann, wie es wirklich ist, wenn man um jeden Ball kämpft und dafür ein großes Laufpensum aufbringen muss. Das hat man auch in Duisburg wieder in der Schlussphase gesehen, als wir mit elf Mann gekämpft und uns gegen den Ausgleichstreffer gewehrt haben. Es ist und bleibt ein hartes Stück Arbeit, auch wenn viele Leute nun sagen: »Ihr habt neun Punkte Vorsprung, das muss doch jetzt funktionieren.« Ich kann nur sagen: Wenn wir uns jetzt zurücklehnen, wird es schief gehen.

Was entgegnest Du Menschen, die behaupten, die Fortuna hätte nur Glück, dass die Konkurrenz nicht konstant genug sei?

Jeder hat seine eigene Meinung! (grinst)

Dann drehen wir die Geschichte mal um und loben die Konstanz Eurer Mannschaft. Ist das eher Deine Meinung?

Ehrlich gesagt ist es ein schwieriges Thema. Es steht außer Frage, dass wir in dem einen oder anderen Spiel auch das Quäntchen Glück hatten. Da denke ich zum einen an die eigenen Tore in den Schlussminuten oder zum Beispiel an den dreifachen Pfostenschuss im Hinspiel gegen Duisburg. Aber vielleicht haben wir uns dieses Glück auch erarbeitet. Und wir haben in dieser Saison, vor allem in beiden Vorbereitungsphasen, richtig viel und hart gearbeitet. Deshalb lasse ich auch nicht die Meinung gelten, dass wir nur dort oben stehen, weil die anderen Mannschaften angeblich so schlecht sein sol-

In einer für Dich persönlich besonderen Tabelle geht Arminia Bielefeld am Freitag in Führung. In welcher?

Mein sechstes Spiel gegen die Arminia!?

Dein siebtes sogar! Und damit hast Du gegen keine andere Mannschaft so häufig gespielt wie gegen Bielefeld. Kennst Du Deine Bilanz gegen die Arminia? Ich glaube, eine Niederlage! Und mindestens drei Siege!

Fast, vier Siege, ein Unentschieden, eine Niederlage... Bevor wir über die beiden Siege in dieser Saison reden, müssen wir kurz über eine bestimmte Szene bei der einzigen Niederlage reden. Weißt Du, worauf wir hinaus wollen?

Natürlich, ich habe die Situation noch vor Augen, als wäre es gestern gewesen. Ich war einfach in der schlechteren Position und hätte mich da natürlich anders verhalten müssen. Dann habe ich die Gelb-Rote Karte bekommen und die Arminia entscheidet durch den Elfmeter das Spiel gegen uns. Dadurch haben wir sie wieder zurück ins Rennen um den Klassenerhalt geholt. Darüber habe ich mich tierisch geärgert.

Sind solche Situationen wirklich wertvoll für den Erfahrungsschatz und damit auch für den Reifeprozess eines jungen Spielers?

Auf jeden Fall. Am liebsten würde ich jetzt sagen: So etwas passiert mir nicht nochmal! Aber man weiß ja nie, was die Zukunft so bringt. Bei einer Sache bin ich mir aber sicher: Man lernt definitiv aus einer solchen Situation. Meistens muss man erst richtig auf die Fresse fallen, um zu verstehen, dass das, was man gemacht hat, nicht richtig war. Und dann wird man es beim nächsten Mal nicht wieder so machen.

Nun zu den beiden Erfolgen gegen die Arminia: Wie sehen Deine Erinnerungen an das Weiterkommen in der ersten Runde des DFB-Pokals und den 2:0-Sieg am zehnten Spieltag aus?

Wir haben in beiden Spielen ansehnlichen Fußball gespielt. Ich würde sogar soweit gehen und sagen, dass wir in den Spielen unsere besten Leistungen abgeliefert haben.

Abschließend: Lieber »Chef-Mahner«, warum ist die Fortuna noch nicht durch?

Ein Blick auf die Tabelle genügt! Wir haben bei acht verbleibenden Spielen neun Punkte Vorsprung auf den dritten Platz. Wir sind also noch lange nicht uneinholbar vorne.

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF





















Folge uns!

f95.de

f95.de/facebook

f95.de/twitter

f95.de/instagram

f95.de/youtube

F95Snaps



VERSCHNEIT, VEREIST, EGAL!











Schon zweimal standen sich die Fortuna aus Düsseldorf und die Arminia aus Bielefeld in dieser Saison gegenüber. In der ersten Runde des DFB-Pokals gewannen die Rot-Weißen auf der Alm mit 3:1 nach Verlängerung, in der Liga gab es an gleicher Stelle einen souveränen 2:0-Erfolg. »Das war unser bestes Spiel in dieser Saison«, betont Cheftrainer Friedhelm Funkel, um mit konsequenter Stimme nachzuschieben: »Davon können wir uns nichts mehr kaufen.«



Friedhelm Funkel verfolgt die Fortuna-Spiele stets engagiert an der Seitenlinie.

or dem Gegner aus Ostwestfalen hat Funkel gehörigen Respekt – vollkommen zurecht, wenn man den Blick auf die Tabelle wagt. Aktuell liegt die Arminia auf dem fünften Rang und kann sich noch berechtigte Hoffnungen auf die vorderen drei Plätze machen. »Wir treffen auf eine gute Bielefelder Mannschaft,

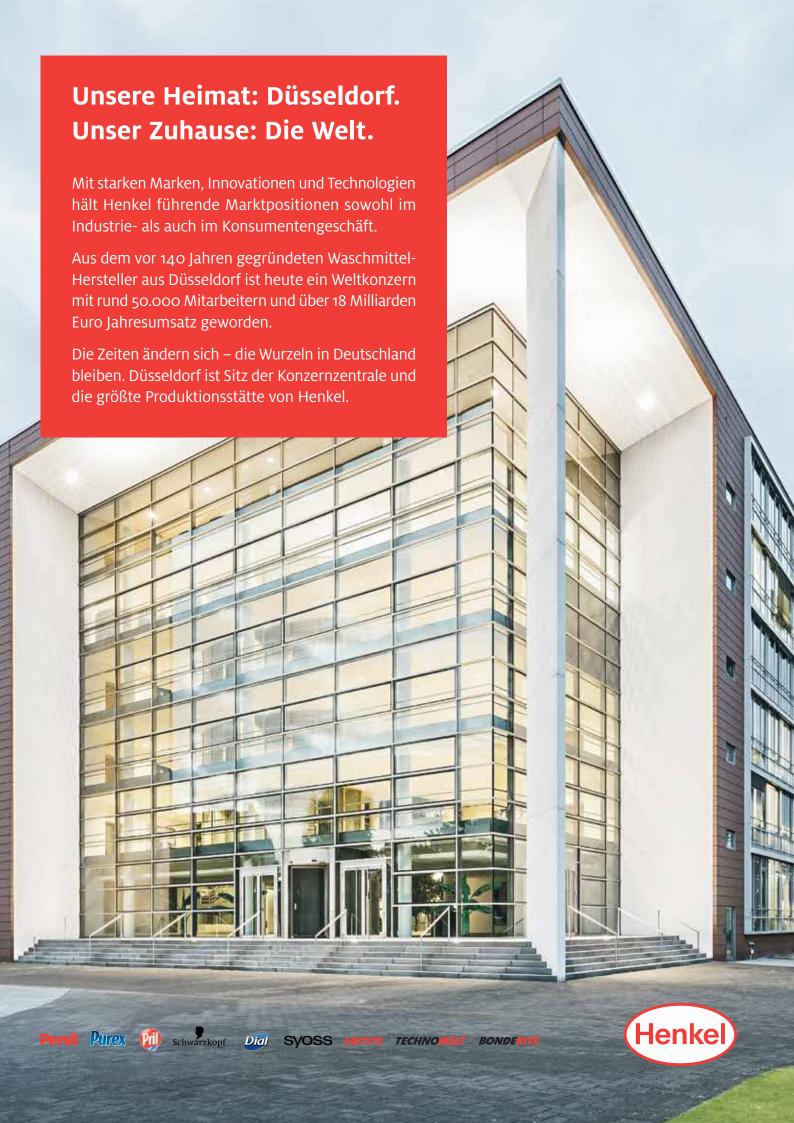
die vor allem auswärts stark ist«, sagt der Coach. »Die Arminen sind lauf- und kampfstark, sie werden uns alles abverlangen. Aber wir werden gut vorbereitet sein.«

So wie es auch in den letzten Wochen regelmäßig der Fall war, aber vor allem auch in den beiden bisherigen Aufeinandertreffen beider Teams. »Wir haben in beiden Spielen in Bielefeld überragende Leistungen gezeigt«, erinnert sich Funkel gerne an die Partien auf der Bielefelder Alm zurück. »Das Liga-Spiel war von uns das beste in dieser Saison. Damals haben wir souverän 2:0 gewonnen. Davon können wir uns aber nichts mehr kaufen.« Einen großen Vorteil sieht der 64-Jährige demnach nicht, dass man schon zweimal auf die Ostwestfalen getroffen ist: »Die Arminia spielt aktuell ein wenig anders, vor allem mit Blick auf das System. Deshalb werden wir wieder neu gefordert sein.«

Dabei können Gökhan Gül und Andre Hoffmann genauso wenig helfen wie Lukas Schmitz. Der Linksverteidiger war die komplette letzte Woche aufgrund eines Magen-Darm-Virus außer Gefecht gesetzt. »Ich habe mit ihm besprochen, dass er erst gegen Darmstadt wieder zum Kader gehören wird«, berichtet Funkel, der auf Benito Raman aber nun wieder zurückgreifen kann. Der Belgier stellt also wieder eine Alternative für die offensive Außenbahn dar. »Auch Davor Lovren kann jederzeit eingesetzt werden. Ich habe vier starke Spieler, die ich auf den Rügeln einsetzen kann.«

Eine Veränderung im Vergleich zum siegreichen Derby in Duisburg wird es in der Startformation definitiv geben, weil Hoffmann bekanntlich passen muss. »Robin Bormuth und Adam Bodzek können ihn beide ersetzen«, zeigt Funkel seine Alternativen auf. »Beide haben ihre Vorteile. Adam hat die Position in den letzten Wochen sehr gut gespielt. Sein Vorteil ist, dass er Spielpraxis hat und sehr erfahren ist. Der Vorteil von Robin ist, dass er schneller ist und aufgrund seiner Größe ein noch stärkeres Kopfballspiel hat. Ich werde allerdings nur einen von Beiden spielen lassen.«

24.500 Tickets wurden bis Mittwochmittag abgesetzt. »Freitag ist kein guter Spieltag für die Fans«, weiß Funkel. »Sonntags kommen immer die meisten Zuschauer. Warten wir es ab, wie viele Leute am Freitagabend kommen werden.« Bei einer Sache ist er sich dann aber doch sicher: »Die Unterstützung wird auf jeden Fall wieder gut sein.«



»Strich durch Vorurteile«: Aktionsspieltag für gesellschaftlichen Zusammenhalt

Fortuna im Einsatz gegen Rassismus und für Menschenwürde

Der heute startende Spieltag der Bundesliga und 2. Bundesliga steht im Zeichen zweier unterstützenswerter Aktionen: Während die DFL Stiftung eine umfassende Initiative gegen Diskriminierung unter dem Motto »Strich durch Vorurteile« gestartet hat, laufen aktuell auch die Internationalen Wochen gegen Rassismus. Die Fortuna unterstützt nicht nur diese beiden Kampagnen, sondern auch die vom SV Babelsberg 03 ins Leben gerufene unter dem Motto »Nazis raus! aus den Stadien«. Hierzu gibt es nicht nur Infomaterial und Spendenboxen in der F95-Infobox auf der Südseite der ESPRIT arena, sondern auch Kampagnen-Shirts und -Beutel zum Verkauf im Arena-Fanshop.



STRICH DURCH VORURTEILE

om 16. bis 19. März läuft die umfassende Initiative gegen Diskriminierung jeder Art der DFL-Stiftung und stellt den 27. Spieltag der Bundesliga und 2. Bundesliga unter das Motto »Strich durch Vorurteile«. Der Aktionsspieltag wird von TV-Spots begleitet, in welchen sich neben Manuel Neuer und Naldo, beide Paten der DFL Stiftung, auch Kevin-Prince Boateng für ein faires gesellschaftliches Miteinander einsetzt. BAP-Frontmann Wolfgang Niedecken und Sportjournalist Marcel Reif, beide Kuratoren der DFL Stiftung, engagieren sich ebenfalls im Rahmen der Spots. »Mit der Botschaft ,Strich durch Vorurteile' tritt der Profifußball den Spaltkräften in unserer Gesellschaft mit einer klaren Haltung entgegen«, sagt DFL-Geschäftsführer Christian Seifert, der auch Stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrates der DFL Stiftung ist. »Die Bundesliga ist dazu prädestiniert, weil sie nach 55 Jahren für mehr Menschen denn je einen gemeinsamen Bezugspunkt bildet - unabhängig von Alter, Geschlecht, Einkommen, Hautfarbe oder Religion.« Beim Einlauf beider Mannschaften werden sowohl die Spieler als auch die Einlaufkinder T-Shirts mit der Aufschrift »Strich durch Vorurteile« tragen.

Passend dazu laufen aktuell auch die Internationalen Wochen gegen Rassismus (vom 12. – 25. März 2018). In der Stellungnahme von DFB, DFL, Regional- und Landesverbände heißt es unter anderem: »Fußball überwindet Grenzen, baut Brücken und verbindet Menschen - unabhängig von Glaube, Herkunft, Hautfarbe oder sexueller Identität. Bis zu 80.000 Fußballspiele führen in Deutschland jede Woche immer wieder aufs Neue Millionen Menschen zusammen. In unserem Sport stehen gegenseitiger Respekt, Teamgeist und Solidarität an oberster Stelle. Ganz gleich ob daheim oder beim Auswärtsspiel: Wir sehen nicht tatenlos zu, wenn Hetze und Gewalt zunehmen. Deshalb unterstützen wir die diesjährigen Internationalen Wochen gegen Rassismus'. Wir rufen alle Fußballbegeisterten auf, ,Nein!' zu rassistischen und fremdenfeindlichen Parolen zu sagen.

Wir stehen zusammen – gegen Rassismus und für 100% Menschenwürde. Denn ein bisschen Menschenwürde gibt es nicht.« Die Internationalen Wochen gegen Rassismus gehen auf einen Beschluss der Generalversammlung der Vereinten Nationen zurück. Sie erinnern an das »Massaker von Sharpeville«, bei dem die südafrikanische Polizei am 21. März 1960 im Township Sharpeville 69 friedlich Demonstrierende erschoss.

Erst kürzlich gab es einen Vorfall bei einem Heimspiel des SV Babelsberg O3, der bundesweit

für großes Aufsehen gesorgt hatte, da der Nordostdeutsche Fußballverband antisemitische und volksverhetzende Gesänge im Gästeblock des Karl-Liebknecht-Stadions überhörte, den Ruf »Nazischweine raus!« eines Besuchers im Heimbereich aber notierte und in das spätere Urteil des Sportgerichts aufnahm. Dagegen setzte sich der Verein zur Wehr, was wiederum zum einen für einen Rechtsstreit zwischen Verein und Verband sorgte und zum anderen die Geburtsstunde der Kampagne »Nazis raus! aus den Stadien« war. Genau diesen Schriftzug gibt es nun auch auf Shirts und Beuteln - die Artikel

können am heutigen Freitag im Arena-Fanshop käuflich erworben werden. Wer sich ein Bild von den Shirts machen möchte, muss nur die Fortuna-Profis beim Aufwärmen vor dem Spiel beobachten. Außerdem finden sich in der Infobox auf der Südseite der ESPRIT arena Infomaterialien zur Kampagne und Spendenboxen. Diese stehen auch im Fanshop am Ringer Broich.

Orei Kampagnen, ein klares Statement:

Rassismus hat im Fußballstadion nichts zu suchen, auch und erst recht nicht in der ESPRIT arena.



»Nazis raus! aus den Stadien« ist eine von drei Kampagnen, die die Fortuna unterstützt.

Leiter Scouting & Kaderplanung, Manager Lizenzmannschaft und Scout ab sofort mit unbefristeten Verträgen

Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Klein, Palikuca und Vucic wird fortgesetzt

Wie Fortunas Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer im Rahmen des Mitgliederforums bereits exklusiv den Vereinsmitgliedern mitgeteilt hatte, wird die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Uwe Klein, Robert Palikuca und Goran Vucic über das Saisonende hinaus fortgesetzt. Die langjährigen Fortunen wurden nun mit unbefristeten Arbeitsverträgen ausgestattet.

m Sommer 2016 ist Uwe Klein, der zwischen 2002 und 2014 bereits dem Trainerstab der Rot-Weißen angehörte, als Leiter Scouting & Kaderplanung zur Fortuna zurückgekehrt. Kurze Zeit später holte er Goran Vucic - ebenfalls zuvor schon als Spieler der Ersten Mannschaft sowie Co-Trainer und Chefcoach der U23 Fortune - zurück nach Düsseldorf. Ebenfalls Teil des Teams »Scouting & Kaderplanung« ist Robert Palikuca. Der Ex-Profi, der zwischen 2006 und 2010 das Fortuna-Trikot trug und anschließend in der Marketingabteilung arbeitete, ist ab sofort als Manager Lizenzmannschaft tätig.









Am Flinger Broich und am Rhein wird Müll gesammelt

Fortunen engagieren sich beim »Dreck-weg-Tag«

Am morgigen Samstag, 17. März, ist in Düsseldorf der große »Dreck-weg-Tag«, für den u.a. Axel Bellinghausen als Botschafter fungiert. Und der Traditionsverein aus Ringern beteiligt sich tatkräftig daran – passend zum Wert »Heimat« in der Fortuna-DNA. Während Teilnehmer der drei F95-Mitgliederclubs rund ums Paul-Janes-Stadion den Ringer Broich vom Müll befreien, bittet die Fortuna um Hilfe im Rahmen einer Säuberungsaktion direkt am Rhein, bei der Plastikmüll gesammelt werden soll. Wer dabei sein möchte, kann sich ab sofort anmelden.



o Düsseldorf e.V. organisiert mit tatkräftiger Unterstützung des Düs-

seldorfer Reiniaunasbetriebs Awista den »Dreck-weg-Tag«. Hierzu können sich Freiwillige

aus der Heimatstadt der Fortuna melden, um bei den unterschiedlichsten Säuberungsaktionen mitzuwirken. Auch viele Fortunen - Fans, Mitglieder und Mitarbeiter – unterstützen dieses bemerkenswerte Wirken tatkräftig.

Groß und Klein helfen, wenn Mitglieder aus Fortunas Ü60 CLUB, TEEN CLUB und KIDS CLUB rund um das Paul-Janes-Stadion und das Nachwuchsleistungszentrum Ainger Broich Müll sammeln. In der Nähe von Fortunas zweiter Heimat – der ESPRIT arena - wird eine weitere tolle Aktion durchgeführt: Direkt am Rhein werden sich Fortunen mit

Handschuhen und Müllsäcken »bewaffnen« und das Ufer von Plastikmüll befreien – damit beteiligen sich die rot-weißen Anhänger und Mitarbeiter an den Aktivitäten von ozeankind, das es sich zur Aufgabe gemacht hat, Meere und Aüsse plastikfrei werden zu lassen. Um 15:00 Uhr treffen sich alle Helfer am Toni-Turek-Denkmal auf dem Süd-Plateau der ESPRIT arena. Ansprechpartnerin vor Ort ist Fortuna-Mitarbeiterin Claudia

Wer sich noch kurzfristig dazu ent-schließt, die Fortuna und ihre Aktivitäten am Dreck-weg-Tag zu unter-stützen, kann gerne um 15:00 Uhr am besagten Treffpunkt erscheinen.

Freier Ticketverkauf für die kommenden Auswärts- und letzten Heimspiele

Die Fortuna im Saisonendspurt unterstützten

Im Saisonendspurt der 2. Bundesliga warten noch vier Auswärtsspiele auf die Mannschaft von Cheftrainer Friedhelm Funkel. Nach dem ausverkauften »Straßenbahn-Derby« in Duisburg stehen die Reisen nach Darmstadt, Heidenheim, Dresden und Nürnberg auf dem Programm. Tickets für die drei erstgenannten Gastspiele, wie auch die letzten Heimspiele gegen Bochum, Ingolstadt und Kiel, sind im freien Verkauf.



Ob zuhause oder auswärts: Die Fortuna kann sich stets auf lautstarke Unterstützung verlassen.

ns Darmstädter Merck-Stadion am Böllenfalltor, in die Heidenheimer Voith-Arena und ins Dresdner DDV-Stadion – drei interessante Auswärtsfahrten der Fortuna stehen im April an. Für die Partien in Darmstadt (Montag, 2. April, 20:30 Uhr), Heidenheim (Sonntag, 15. April, 13:30 Uhr) und Dresden (Samstag, 28. April, 13:00 Uhr) begann am Montag der Vorverkauf für Mitglieder. Seit Donnerstag läuft nun der freie Vorverkauf. Pro Person können zwei Tickets für Auswärtsspiele über den Webshop erworben werden. Auch in der heimischen ESPRIT are-

na bekommen F95-Fans noch einige hochklassige Spiele zu sehen: Die ausstehenden Heimspiele sind gegen den VfL Bochum (Freitag, 6. April, 18:30 Uhr), den FC Ingolstadt (Sonntag, 22. April, 13:30 Uhr) und den direkten Konkurrenten Holstein Kiel (Sonntag, 6. Mai, 15:30 Uhr). Für diese Partien sind die Karten für jedermann über den Webshop, die Fanshops und die Hotline (01803-018950; Montag bis Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr, 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus dem Mobilfunknetz) zu erwerben.

Neuer Rasen vor dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld

Frisches Geläuf für die ESPRIT arena

Durch Meisterschaftsspiele, Trainingseinheiten und das Wetter und Klima der letzten Wochen, wurde der Rasen im F95-Wohnzimmer stark in Mitleidenschaft gezogen. Für das heutige Heimspiel gegen den OSC Arminia Bielefeld wurde deshalb neuer Rasen verlegt.



Neues Grün im Wohnzimmer: In der ESPRIT arena wurde in dieser Woche frischer Rasen verlegt.

uhause konnte F95 zu- Greuther Fürth einen Punkt letzt den SV Sandhau- holen und auch gegen St. sen besiegen, gegen Pauli verdient gewinnen,

doch darunter litt der Rasen. Die Gründe: Das schmuddelige, eisig-nasse Wetter sowie

Trainingseinheiten im Schutz der Arena hatten im wahrsten Sinne des Wortes Spuren hinterlassen. Um beste Bedingungen für die letzten Heimspiele der Fortuna und das am nächsten Wochenende anstehende Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Spanien (23. März, 20:45 Uhr, ausverkauft) zu gewährleisten, entschloss man sich dazu, einen neuen Rasen zu verlegen. So begannen zahlreiche Helfer am Montag damit, den Rasen mit schwerem Gerät abzuschälen, während am Dienstag und Mittwoch der frische Rollrasen verlegt und erstmals gepflegt wurde. Für die heutige Partie gegen die Arminen und die restlichen drei Heimspiele der Saison brauchen sich die Flingeraner also keine Gedanken mehr über den grünen Untergrund zu machen.



In diesem Frühjahr trifft bereits zum sechsten Mal Fußball auf Rennsport. Am Sonntag, 25. März, steigt der diesjährige Fortuna Düsseldorf Renntag, der traditionell auf der Galopprennbahn Grafenberg ausgetragen wird. Neben mehreren hochspannenden Pferderennen, bei denen Fortuna-Spieler mitfiebern und zum Teil Patenschaften für die Pferde übernehmen werden, steht auch ein interessantes Rahmenprogramm an, bei dem vor allem junge Fortuna-Fans voll und ganz auf ihre Kosten kommen werden. Mittlerweile steht auch fest, welche Fortuna-Profis den Renntag besuchen werden...



Bei einer Autogrammstunde nehmen sich Kapitän Oliver Fink und Co. erneut Zeit für ihre Fans.

esonders Anderson Lucoqui wird sich wohl noch mit Freude an den letzten Fortuna Düsseldorf Renntag zurückerinnern: Vor einem Jahr setzte sich beim Hauptrennen »Mighty Mouse« durch – für dieses Pferd hatte der Fortuna-Profi die Patenschaft übernommen. Damit hatte der Linksverteidiger ein glückliches Händchen bewiesen und Kollegen wie Adam Bodzek, Oliver Fink oder Julian Schauerte auf die hinteren Plätze verwiesen. Auch in diesem Jahr werden Fortuna-Spieler erneut

Patenschaften für Pferde übernehmen und zudem bei einer Autogrammstunde direkt auf ihre Fans treffen.

Aber wer wird sich in diesem Jahr durchsetzen und Lucoqui die Krone abnehmen? Sechs Profis der Rot-Weißen werden Patenschaften für Pferde übernehmen. Neben den alteingesessenen Düsseldorfern Bodzek und Fink, die erneut mit von der Partie sein werden, werden auch Robin Bormuth, Marcel Sobottka, Michael Rensing und Jean Zimmer vor Ort sein. Unterstützt werden sie von Co-Trainer Axel Bellinghausen und Mannschaftsbetreuer Aleks Spengler.

Doch nicht nur der Fußball, auch der Rennsport steht logischerweise im Mittelpunkt: Auch 2018 ist der Preis der Fortuna das Hauptrennen beim Fortuna Düsseldorf Renntag. Freunde des Pferderennens können sich auf mehrere spannende Rennen freuen - und sicherlich auch auf die ein oder andere kleine Wette. Zusätzlich zu den Attraktionen auf der Rennbahn gibt es ein buntes Rahmenprogramm mit Unterhaltungsprogramm von Ponyreiten bis zur Torwand, an dem vor allem jüngere Gäste ihren Spaß haben werden. Und nicht zu vergessen: Die acht anwesenden Fortunen werden sich im Rahmen einer Autogrammstunde Zeit für ihre Fans nehmen.

Unschlagbar ist unterdessen erneut der Preis für Fortuna-Mitglieder:

Der Eintrittspreis für F95-Mitglieder beträgt nur 95 Cent! Ein Einzelticket für alle anderen Besucher kostet zehn Euro (inklusive zwei Euro Wettgutschein). Unter 18 Jahren ist der Eintritt frei. Der große Fortuna Düsseldorf Renntag steigt am Sonntag, 25. März, und beginnt um 13:00 Uhr. F 95 NEWS

Kreative Anreisen nach Duisburg: Ob mit dem Bus, der Vespa oder im Laufschritt...

Viele Wege führen zum Derbysieg

Obgleich Duelle zwischen der Fortuna und dem MSV Duisburg gerne als »Straßenbahn-Derbys« bezeichnet werden, gibt es freilich auch jede Menge andere Möglichkeiten, die kurze Strecke zwischen den beiden Städten zu bewältigen. Kreativität bei der Anreise zeigten die Fortunen auch am Sonntag: Mit Hilfe verschiedener Transportmittel oder aber im Laufschritt ging es aus der Landeshauptstadt ins Ruhrgebiet.



Mit der Vespa nach Duisburg: Einige Fans schlossen sich zu einer Reisegruppe zusammen.



Die rot-weiße Geschäftsstelle trat die Reise gemeinsam im Bus an.

ie körperlich wohl beeindruckendste Leistung des vergangenen Wochenendes - abgesehen vielleicht von den Fortuna-Profis, die bekanntlich einen 2:1-Derbysieg erringen konnten - zeigte wohl die Laufabteilung gemeinsam mit F95-Triathleten des Traditionsvereins aus Flingern: Wie es sich für eine Laufabteilung gehört, absolvierten sie die knapp 29 Kilometer aus Düsseldorf bis zur Schauinsland-Reisen-Arena im zügigen Tempo gänzlich zu Fuß. Der Startschuss fiel bereits um 7:30 Uhr am Schlossturm, leicht verschwitzt, aber auch glücklich und in vorfreudiger Erwartung eines Derbysiegs kamen die 18 Läuferinnen und Läufer rechtzeitig zum Anstoß im Stadion an. Und das sogar frisch geduscht - dank der Sportschule Wedau und damit auch dank Fortunas früherem Vorstandsvorsitzenden

Peter Frymuth, die den F95-Läufern ihre Umkleideräume zur Verfügung stellte.

Motorisierter ging es da schon bei einigen anderen kreativen Fortuna-Fans zu: Eine Reisegruppe aus circa 30 Personen traf sich um 9:00 Uhr am Burgplatz in der Altstadt, um die Strecke nach Duisburg mit Vespas, Schwalben und Motorrädern zurückzulegen. Ein gemeinsames Gruppenfoto mit den Motorrädern vor dem Düsseldorfer Schlossturm im Hintergrund durfte freilich nicht fehlen - ebenso wenia wie die rot-weißen Fahnen, die die ganze Fahrt über munter im Wind wehten. Auch die Geschäftsstelle der Fortuna ging die Auswärtsfahrt gemeinsam an. Mitarbeiter aus allen erdenklichen Abteilungen – von der Verwaltung über Nachwuchstrainer bis hin zu den Vorständen Robert Schäfer und Erich Rutemöller – machten



Erschöpft, aber zufrieden kamen die Läufer in Duisburg an.

gemeinsam eine Bustour, um nach Duisburg zu gelangen. Und ganz egal, auf welchem Weg sämtliche Fortunen den Rückweg nach Düsseldorf wieder antraten: Mit drei Punkten im Gepäck gefiel er jedem einzelnen deutlich besser...





F 95 NEWS

Business-Sport-Parcours im Tulip Inn bringt Fortunas Partnerfamilie auf Trab

Der partnerSTAMMTISCH im sportlichen Gewand

Netzwerken mal anders! Auch beim neuesten F95-partnerSTAMMTISCH haben sich die Veranstalter etwas Neues einfallen lassen. Die Teilnehmer – ein bunter Mix aus der Partner-Familie des Traditionsvereins aus Ringern – absolvierten im Mannschaftshotel Tulip Inn einen interessanten Business-Sport-Parcours und kamen somit wie selbstverständlich miteinander ins Gespräch – ideale Voraussetzungen also, um das eigene Netzwerk zu vergrößern und darüber hinaus einen attraktiven Preis zu gewinnen...



Begrüßten die Besucher des partnerSTAMMTISCHs im Tulip Inn: Jochen Riegel, Simone Thedens, Robert Schäfer und Mario Förster.

Schon bei der Begrüßung machten die Organisatoren deutlich, dass auch

dieser partnerSTAMMTISCH ein denkwürdiger werden würde: Fortunas Vorstandsvorsitzender Robert Schäfer, Mario Förster vom Tulip Inn, der zudem die Gelegenheit nutzte, das eigene Haus vorzustellen, sowie die partnerSTAMMTISCH-Organisatoren Simone Thedens und Jochen Riegel begrüßten die anwesenden Gäste und stellten den Plan für den Abend vor. Die Veranstalter hatten sich einen Business-Sport-Parcours ausgedacht, bei dem alle Partner der Rot-Weißen in Mannschaften kleine sportliche Aufgaben zu lösen bekamen.

So war im Bar-Bereich des Hotels ein Golf-Putting aufgebaut, das von der Golfschuhe healthy swing bei Golf & More betreut wurde. Außerdem gab es einen Tischtennisrundlauf, angeleitet

von Geschäftsführer Jo Pörsch von Borussia Düsseldorf und Frank Dille von Ringelpietz. Darüber hinaus betreute Montserrat Torregrossa vom Tulip Inn mit »Warenkunde« ein weiteres spaßiges Spiel. Für alle Partner hat sich der Abend sicherlich gelohnt - schließlich konnten sie sich in ungezwungener Atmosphäre unterhalten und die gute Stimmung bestens zum Netzwerken nutzen. Ganz besonders durften sich aber die Mitglieder von Team Blau freuen: Sie schlossen beim Business-Sport-Parcours besten ab und gewannen als Preis ein gemeinsames Lazy Breakfast zusammen mit zwei Fortuna-Profis im Tulip Inn.

Egon Köhnen, Willy Woyke, Fritz Lehmann, Dirk Krüssenberg und Klaus Beckfeld geben Unterschriften

Düsseldorfer Autogrammbörse mit fünf Ex-Fortunen

Am kommenden Wochenende findet wieder die Düsseldorfer Autogrammbörse statt. Es ist mittlerweile die 15. Auflage nach einer zweijährigen Pause aufgrund von Umbaumaßnahmen im Pestalozzihaus auf der Grafenberger Allee in Düsseltal. Am Samstag, 24. März, kommen dabei fünf ehemalige Akteure der Rot-Weißen zusammen, um Autogramme zu geben.

b 9:00 Uhr beginnt die Autogrammbörse, bei der Sammler an 70 Tischen nach Signaturen aus den Bereichen Film, Fußball, Motorsport und Olympische Spiele, Musik und Politik Ausschau halten können. Auch Sammelalben, Sticker oder Eintrittskarten und Programmhefte tauschen bis zum Ende der Veranstaltung um 15:30 Uhr ihre Besitzer. Außerdem geben die Comic-Künstler Roxane Kressin und Olaf Neumann einen Einblick in ihre Arbeit und zeichnen auf Wunsch Lieblingsfiguren. Der Höhepunkt ist dann sicherlich

ab 11:30 Uhr die Autogrammstunde mit fünf Ex-Fortunen, die wegen des großen Andrangs bei vergangenen Veranstaltungen auf 90 Minuten angesetzt wird. Mit Egon Köhnen, Wilfried Woyke, Dirk Krüssenberg, Fritz Lehmann und Klaus Beckfeld kommen erfahrene F95-Legenden aus den 1960er, 1970er und 1980er Jahren zusammen. Das sind 846 Pflichtspiele (30 Tore) für die Rot-Weißen an einem Ort! In den letzten Jahren hat sich die Börse zur größten Veranstaltung dieser Art in Deutschland entwickelt. Der Eintritt ist kostenlos.





Kompetenz für Schiff und Crew



- **†** Segelausrüstung
- **†** Farben und Reparaturmittel
- **Decksbeschläge und Schrauben**
- **Dordelektrik und Elektronik**

- **TANKER UND FESTMACHER**
- **Description** Alles für die Bootspflege
- **Motor- und Antriebstechnik**
- **Boote u.v.m.**



In der Rubrik »Neues vom Neubau« begleitet die »Fortuna Aktuell« den Baufortschritt des neuen NLZ-Funktionsgebäudes am Flinger Broich. Auch in den letzten zwei Wochen sind die Fortschritte in Fortunas Heimat kaum zu übersehen – man erahnt immer mehr die Grundlagen des Gebäudes, auf das sich die Fortuna und vor allem das Nachwuchsleistungszentrum seit Monaten freuen.















SUPER KOMBI BONUS

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



ERHALTE BIS ZU 50% BONUS AUF WETTGEWINNE



F 95 NEWS

Ü60 CLUB: Der Besuch im Landtag

Leidenschaftliche NRW-Politik bei leckerem Kaffee und Kuchen

Am 28. Februar ging es für 20 Mitglieder aus dem Ü60 CLUB der Fortuna in den Düsseldorfer Landtag. Um in die »heiligen Hallen« der NRW-Politik zu gelangen, mussten alle Mitglieder zunächst durch eine Sicherheitskontrolle. Danach verblieben noch 20 Minuten, um die riesige Empfangshalle und den wunderbaren Blick auf Vater Rhein auf sich wirken zu lassen, ehe die Führung begann.



Mitglieder des Ü60 CLUBs besuchten den Düsseldorfer Landtag.

© Ü60 CLUB

eter Kemmerich, Leiter der Führung, nahm alle Teilnehmer in einen der schier unendlich vielen Sitzungssäle mit, in dem er dann über die Tagesordnung informierte. Außerdem erzählte er noch etwas über die Geschichte des Landtags, der vor nunmehr 30 Jahren - im Oktober 1988 - eingeweiht wurde. Nach einer Stunde machte sich die Gruppe auf den Weg in den

Plenarsaal, wo es unter anderem auch um das derzeit in der Öffentlichkeit und allen Medien vieldiskutierte Thema »Dieselfahrverbot« ging. Alle Teilnehmer staunten nicht schlecht, als im Abgeordnetenhaus die hitzigen Diskussionen zwischen NRW-Politikern verschiedener Parteien begannen. Zum Ausklang lud der Landtag noch zu Kaffee und Kuchen ein, bei dem alle Mitglieder der Meinung waren, dass die Fortuna mit ihrer Aktion wieder einen Volltreffer gelandet hatte.

Neue Termine: Noch drei Heimspielerlebnistage

Einlaufkinder für die letzten drei Zweitligaheimspiele gesucht

KIDS @ CLUB

ochum, Ingolstadt und Kiel. So sieht das Restprogramm in dieser Saison für die Fortuna in der ESPRIT arena aus. In den letzten drei Heimspielen wird gegen hochkarätige Gegner folglich für jede Menge Spannung gesorgt sein. Für einige junge Fortunen gibt es nochmals die Chance, live dabei zu sein!

Der Fortuna-KIDS-CLUB-Heimspielerlebnistag – ein tolles Erlebnis! Wer schon immer einmal an der Hand von Oliver Fink, Rouwen Hennings, Adam Bodzek und Co. in die ESPRIT arena einlaufen wollte, hat dazu noch dreimal die Gelegenheit. Ab sofort können sich alle jungen Anhänger der Rot-Weißen anmelden und ihren Traum wahr werden lassen! Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben, ob:

1. am kompletten Heimspiel-Erlebnistag (inkl. Stadionführung; Beginn 3 Std. vor Spielbeginn)

ODER

2. nur am Einlaufen mit den Mannschaften (Beginn 45 Minuten vor Spielbeginn) teilgenommen werden möchte.

Die terminierten Heimspiele:



Freitag, 6. April, Anstoß 18:30 Uhr: F95 – VfL Bochum



Sonntag, 22. April, Anstoß 13:30 Uhr: F95 – FC Ingolstadt



Sonntag, 6. Mai, Anstoß 15:30 Uhr: F95 – Holstein Kiel

Die Anmeldung zum Heimspielerlebnistag ist möglich per E-Mail unter: kidsclub@f95. de. Anmeldeschluss ist der 18. März.

TEEN CLUB: Zu Besuch bei der DEG

Trotz rot-weißer Anfeuerung verpassen die Rot-Gelben die Play-Offs



nfang März hat sich Fortunas TEEN CLUB gemeinsam das vorletzte Heimspiel der DEG gegen die Eisbären Berlin angeschaut. Leider hat es am Ende trotz zahlreicher und lautstarker Unterstützung der Rot-Weißen für die DEG nicht erreicht. Nach einer klaren Niederlage war die ohnehin nur noch minimale Chance auf das Erreichen der Play-Offs dahin.

Vor ausverkauftem Haus gingen die Eisbären zunächst mit 1:0 in Führung, aber schnell konnte Alexander Barta für die DEG ausgleichen. Leider bauten die Gäste bis zum Schlussdrittel ihren Vorsprung Tor um Tor aus, ehe erneut Barta mit seinem Überzahltreffer zum 2:6-Endstand den Schlusspunkt unter diese Begegnung vor über

13.000 Zuschauern setzte. Zwar konnten die Rot-Gelben zwei Tage später das Derby gegen Krefeld klar mit 7:3 für sich entscheiden, doch die Chancen auf die Teilnahme an den Play-Offs waren da schon nicht mehr vorhanden.

Dennoch war es im ISS Dome für die Teens der Fortuna eine beeindruckende, wenn auch nicht immer einfache Erfahrung, erklärte die 14-jährige Anna: »Es war ein schönes Erlebnis. Aber es ist viel schwieriger, die ganze Zeit dem Puck und nicht einem hinterherzuschauen!« Und Projektleiterin Nina Härtig fasste den Ausflug in den Düsseldorfer Norden so zusammen: »Wir haben gehofft, dass wir mehr Glück bringen, aber leider hat es nicht geklappt. Dennoch werden wir definitiv mit dem Teen, dem Kids oder auch dem Ü60 Club wiederkommen und die DEG anfeuern!«



F 95 NEWS

F95-Traditionsmannschaft: Hallentraining mit Sponsoren und Sven Demandt

Gemeinsamer Kick bei Cosmo Sports

Allmählich geht die Hallensaison ihrem Ende entgegen. Nach dem Turniersieg der Traditionsmannschaft Anfang Februar bei einem prominent und stark besetzten Hallenturnier in Gladbeck sowie einer weiteren Trainingseinheit ging es für sie am letzten Samstag noch einmal in die Halle von Cosmo Sports.

ank des Betreibers, dem Fortunen ehemaligen Gerrit Bürk, durften die Spieler der Traditionsmannschaft den Platz kostenlos für 90 Minuten nutzen und trafen sich dabei zu einem gemeinsamen Spiel mit einigen team-PARTNERn der Fortuna. Ehrengast war in diesem Tag der einstige Torjäger der Rot-Weißen Sven Demandt (1984-89 und 1990-92). Zwar spielte das Ergebnis der bunt gemischten Teams nur eine Nebenrolle, doch der 53-Jährige bewies nicht nur einmal seinen Torinstinkt. Vielmehr ließ der Zweit-

liga-Torschützenkönig der Aufstiegssaison 1988/89 das Netz einige Male zappeln.

Daneben schnürte auch Fortunas ehemaliger Spieler und Funktionär Benno Beiroth seine Fußballschuhe; aber auch Marinko Miletic, Thomas Bahr, Jaro Stankiewicz oder Ex-Torjäger Frank Mayer ließen ihr Können aufblitzen. Im Anschluss erholten sich alle Akteure im Restaurant bei einer kühlen Apfelschorle von den 90 anstrengenden Minuten auf dem Kunstrasen.

Nach einer letzten Trainingseinheit in der Halle Ende März geht es für die F95-Traditionsmann-



Gruppenfoto unterm Hallendach: Fortunas Traditionsmannschaft bleibt am Ball.

schaft im April draußen auf Naturrasen mit den nächsten Freundschaftsspielen weiter. Alle Infos dazu finden sich auf der Vereinshomepage <u>www.f95.</u>

Vierstündige Rundreise per Bus mit Spielbesuch der Zwoten

»Götter-Tour« in Gedenken an verstorbene Fortunen

Erstmals in der Vereinsgeschichte wird es Ende des Monats eine außergewöhnliche Erinnerungstour per Bus im unmittelbaren Umland der Landeshauptstadt geben: Patrick Jelen, seit Jahrzehnten Fan der Ringeraner, lädt ein zu einer »Götter-Tour«, die zu den Grabstätten ehemaliger Fortunen führt.

elden? Nein, Götter sind sie für jeden eingefleischten Fortuna-Fan: Paul Janes, Toni Turek, Erich Juskowiak oder Heinz Lucas. Unvergessene Persönlichkeiten, die in Ehren beigesetzt wurden und bis heute von rot-weißen Anhängern in Ehren gehalten werden. Organisator Jelen: »Diese Saison, die mit einem Aufstieg enden könnte, ist ein guter Anlass, sich daran zu erinnern, wo Fortunas Wurzeln liegen, und an großartige Spieler und Trainer zu denken, die F95 einst großgemacht haben. Diese Götter zu ehren, gehört zur Philosophie eines Traditionsvereins.«

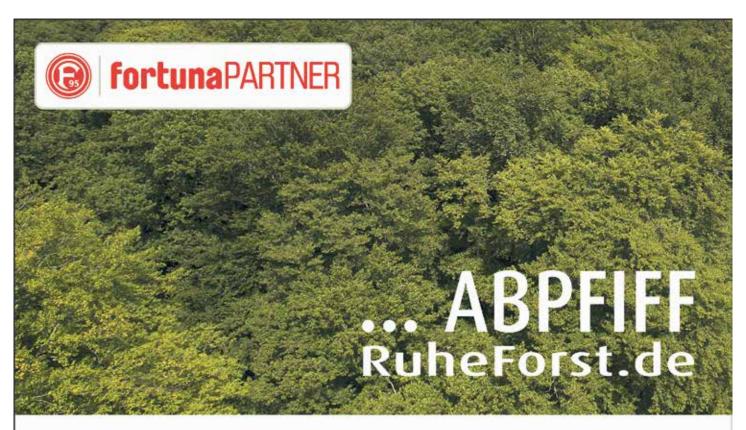
Jelen, auch unter seinem Nick »Fortuna-Brötchen« bekannt, bietet am Samstag, 31. März, die erste »Götter-Tour« an - mit einer Reise zu den Grabstätten von vier Persönlichkeiten. Ausgangspunkt ist das Paul-Janes-Stadion, dann führt die Tour nach Ratingen und Mettmann und dauert rund vier Stunden. An jedem Ort soll in einer kleinen Rede das Wirken des jeweiligen Akteurs in Erinnerung gerufen werden. Zum Ausklang wartet das Spiel der Zwoten gegen den SC Wiedenbrück am Ainger Broich mit obligatorischer Bratwurst und Bier im Paul-Janes-Stadion.

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Flinger Broich. Die Rückkehr ist für ca. 13 Uhr geplant. Der Anpfiff der Zwoten erfolgt um 14 Uhr. Die Teilnahme wird - je nach Beteiligung - bei 10 Euro liegen und enthält bereits den Eintrittspreis für das Spiel der Zwoten. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Jelen: »Über eine rege Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Und vielleicht findet sich der eine oder andere, der sich an Blumenschmuck



Vor der ESPRIT arena erinnert ein Denkmal an Fortunas ehemaligen Torhüter Toni Turek.

oder Kränzen zu Ehren der Verstorbenen beteiligen möchte.« Anmeldung per Mail an patrick@fortuna-broetchen.de.





RuheForst. Ruhe finden.
Waldbestattung



Variable Teilzeit versprechen sie dir alle.

Bei uns bist du mal richtig flexibel.

Xact – wir halten exakt, was wir versprechen.





Mitarbeiter/in Datenerfassung

für einen großen deutschen Telekommunikationsanbieter

Bist du ein Kommunikationstalent? Mit oder ohne Erfahrung? Dann wird es Zeit, deine Vorteile bei Xact zu entdecken. Denn wir heißen nicht nur Xact, sondern halten auch exakt, was wir versprechen:

Anspruchsvolle Jobs in einer attraktiven Branche, auch ohne Berufsabschluss | Sichere Festanstellung in Voll- oder Teilzeit | Gutes Einkommen: Grundgehalt in Vollzeit 1.600 Euro plus Provision (bis zu 550 Euro monatlich) plus voll bezahlte freiwillige Überstunden (bis zu 200 Euro monatlich) plus Bonusprogramm mit hochwertigen Prämien (wie iPhone/iPad, TV, HiFi, Reisen etc.)

Variable Arbeitszeiten zwischen 8 und 20 Uhr, die du perfekt auf dein Leben zuschneiden kannst | Langjährige Geschäftsbeziehungen zu renommierten Auftraggebern wie mobilcom/debitel, Handelsblatt oder Wirtschaftswoche | Kollegiale Teamarbeit mit sympathischen, ehrlichen Menschen | Ausgezeichnete Schulung und Einarbeitung | Supermodernes Office direkt am Wehrhahn, Nähe Hbf. Düsseldorf.

Ruf uns einfach an und vereinbare deinen Kennenlerntermin: Free Call 0800 7744277 (Mo.-Fr. 9 bis 18 Uhr)

F 95 NEWS

(Ex-)Fortunen rund um den Globus: Teil 8

Von der Süper Lig bis in die dritte Liga

Gleich vier ehemalige Fortuna-Profis stehen heute in der Türkei unter Vertrag. Die Zeiten von Deniz Kadah, Eren Taskin, Kenan Sahin oder Ahmet Cebe in rot und weiß liegen zum Teil schon fast ein Jahrzehnt zurück, doch »Fortuna Aktuell« erinnert sich noch an die vier Kicker – und stellt in der achten Folge der Serie »(Ex-)Fortunen rund um den Globus« ihre weiteren Werdegänge vor.



Hatte schon einige Stationen in der Türkei: Ex-Fortune Ahmet Cebe, hier gegen den portugiesischen Nationalspieler Nani

Es war eine sehr kurze zweite Amtszeit in der nordrhein-westfälischen I andeshauptstadt: Im Sommer 2017 kehrte Ahmet Cebe zur Fortuna zurück und sollte die U23 als erfahrener Leitwolf anführen. Nach nur knapp zwei Monaten in rot und weiß verließ der Rechtsverteidiger Deutschland jedoch wieder und wechselte zu Samsunspor in die zweite türkische Liga. Ein Jahrzehnt zuvor lief Cebe bereits für F95 auf: Zwischen 2005 und 2009 bestritt der gebürtige Krefelder 137 Pflichtspiele für die Flingeraner, in denen er 20 Tore erzielen konnte. Nach seiner ersten Düsseldorfer Zeit spielte Cebe in der Türkei für Denizlispor, Karabükspor, Akhisaspor und Sivasspor, ehe er kurz zur Fortuna zurückkehrte. Seit seinem Wechsel nach Samsun ist der 34-Jährige Stammspieler. Seit Herbst kam er auf 19 Einsätze und zwei Tore.

Geboren wurde Kenan Sahin in Köln, doch der neunmalige türkische U21-Nationalspieler hat nur bis zu seinem 20. Lebensjahr in seiner Heimatstadt gespielt – allerdings nicht beim 1.FC, sondern bei der DJK Grün-Weiß Nippes und der Fortuna aus der Domstadt. Anschließend gelangte Sahin über die



Stationen Bayer Leverkusen II, Eneraie Cottbus und TuS Koblenz im Januar 2008 zur Fortuna. In Düsseldorf hielt es ihn ein Jahr lang – 24 Pflichtspiele und fünf Tore lautete die Bilanz des Stürmers in der Landeshauptstadt. Im Januar 2009 zog es Sahin für zweieinhalb Jahre zu Union Berlin, von wo er im Sommer 2011 in die Türkei wechselte. Dort lief er binnen sechseinhalb Jahren für neun Vereine auf. Seit zwei Monaten schnürt der mittlerweile 34-jährige Sahin für Eyüpspor in der dritten türkischen Liga die Fußballschuhe.

Als einziger ehemaliger Fortuna-Profi spielt Deniz Kadah 2018 in der Süper Lig, der höchsten türkischen Spielklasse. Der Mittelstürmer hatte in Deutschland einige unterschiedliche Stationen, vornehmlich im Norden der Republik: Über den Rotenburger SV, den TuS Heeslingen und den VfB Lübeck wechselte Kadah 2008 nach Düsseldorf. Bei den Flingeranern spielte er zwei Jahre, ehe er für ein halbes Jahr vereinslos wurde. Der FC Oberneuland nahm ihn auf und über die Zwischenstationen Hannover 96 und

Rizespor landete Kadah 2016 bei Antalyaspor, wo er seitdem in 46 Süper-Lig-Einsätzen 16 Tore erzielte. Für die Fortuna kam der heute 32-Jährige übrigens auf drei Tore in 26 Pflichtspielen.

der Fortuna – diese aber ausge-

rechnet im Derby gegen den 1.

Genau 44 Minuten spielte

Eren Taskin für die Profis

FC Köln. Die Rot-Weißen lagen in der ESPRIT arena im Dezember 2013 0:2 zurück, als Trainer Oliver Reck Taskin zur Halbzeitpause einwechselte. Keine 20 Minuten später stand es durch Tore von Erwin »Jimmy« Hoffer und Charlison Benschop 2:2, doch Kölns Anthony Ujah traf nach 75 Zeigerumdrehungen zum 2:3-Endstand aus F95-Sicht. Für Taskin sollte es der einzige Einsatz in der 2. Bundesliga bleiben. 30 Partien (acht Tore) absolvierte der Mittelfeldmann in der Saison 2013/14 zudem für die Zwote. Der gebürtige Duisburger, der in seiner Juaend für den MSV, Rot-Weiss Essen und Schalke 04 aktiv war, wechselte nach seiner Düsseldorfer Zeit zu Wattenscheid 09 und von dort im Sommer 2016 zu Fatih Karagümrük in die Türkei. Ein Jahr später folgte der Transfer zu Etimesaut Beledivespor, wo der 25-Jährige heute in der dritten türkischen Liga

spielt.



Ex-Fortune Deniz Kadah (rechts) trifft in dieser Szene auf Galatasarays Luis Cavanda.



FREUNDLICH · FACHKUNDIG · PERSÖNLICH

GRANDERATH

Montag – Freitag 9.30 – 19.00 Uhr Samstag 9.30 – 16.00 Uhr

Granderath Elektro GmbH Worringer Straße 8, Ecke Wehrhahn 40211 Düsseldorf, Telefon: 0211.17 54 270 Internet: www.granderath-elektro.de



F 95 #F95FANPICS

#f95fanpics





#f95fanpics

Schickt uns Eure rotweißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren - viel Spaß!

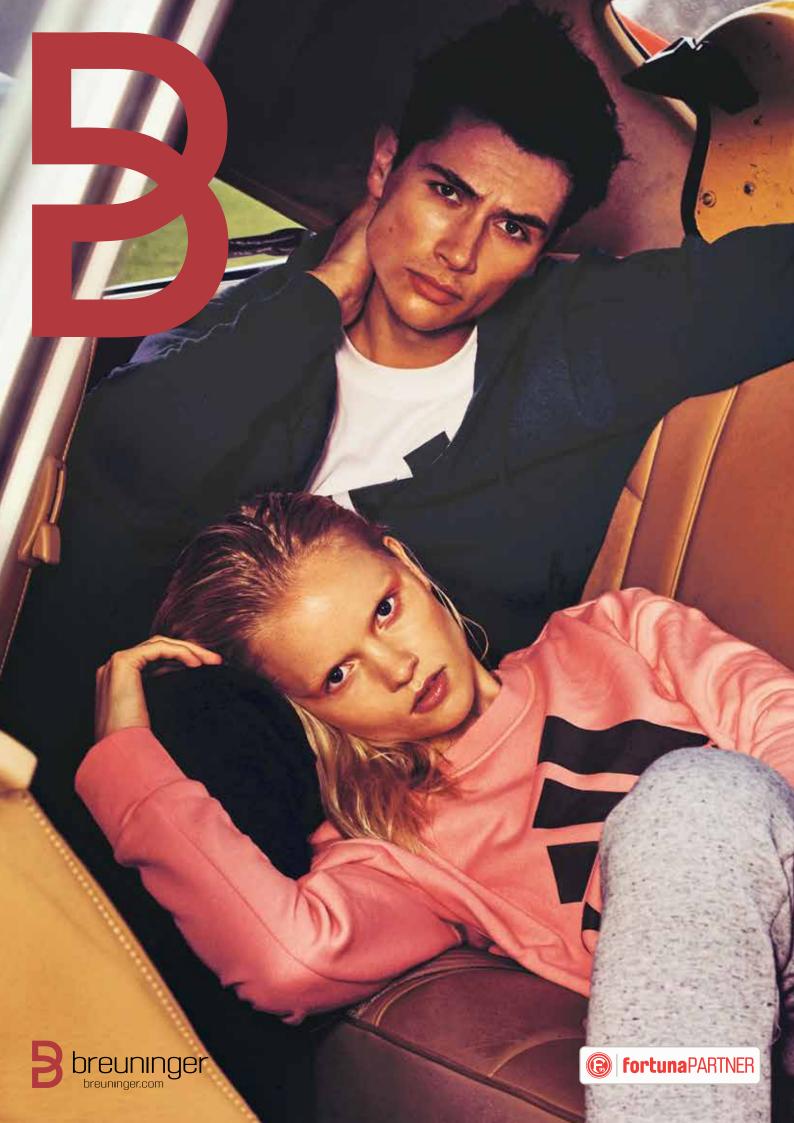












RÜCKBLICK 95



26. Spieltag · Sonntag, 11.03.2018 · 13:30 Uhr

MSV Duisburg - Fortuna Düsseldorf 1:2 (0:1)

Stadion: Schauinsland-Reisen-Arena | Zuschauer: 28.000 | Schiedsrichter: Sascha Stegemann

Aufstellung Duisburg

Schnellhardt **Aekken** Hajri Stoppelkamp Bomheuer Engin Nauber (86. Daschner) Tashchy

Wolze (74. Poggenberg) Iljutchenko (63. Onuegbu) Trainer: Ilia Gruev

Fröde

Aufstellung Fortuna









Reservebank Fortuna

Stuckmann, Neuhaus, Kujovic, Nielsen

Trainer Fortuna

Friedhelm Funkel

Wechsel Fortuna

84. Lovren für Haraguchi 90.+1 Zimmer für Usami 90.+3 Bormuth für Hennings

Tore

0:1 Hennings (41.) 0:2 Usami (87.) 1:2 Tashchy (90.)

Statistiken

12 13 Torschüsse 364 428 gespielte Pässe 47% **Ballbesitz** 45% 55% Zweikampfquote **Abseits**

6







Ecken



| | | T | abe | lle | , | | | |
|-----|------------------------|-----|-----|-----|----|-------|-----|------|
| Pl. | Verein | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Pkt. |
| 1. | Fortuna Düsseldorf | 26 | 15 | 5 | 6 | 42:32 | 10 | 50 |
| 2. | 1.FC Nürnberg | 26 | 13 | 6 | 7 | 46:30 | 16 | 45 |
| 3. | Holstein Kiel (N) | 26 | 10 | 11 | 5 | 51:35 | 16 | 41 |
| 4. | Jahn Regensburg (N) | 26 | 12 | 3 | 11 | 42:37 | 5 | 39 |
| 5. | Arminia Bielefeld | 26 | 10 | 8 | 8 | 41:37 | 4 | 38 |
| 6. | MSV Duisburg (N) | 26 | 10 | 7 | 9 | 38:43 | -5 | 37 |
| 7. | SV Sandhausen | 26 | 10 | 6 | 10 | 29:24 | 5 | 36 |
| 8. | Union Berlin | 26 | 9 | 8 | 9 | 44:37 | 7 | 35 |
| 9. | Dynamo Dresden | 26 | 10 | 5 | 11 | 36:39 | -3 | 35 |
| 10. | FC St. Pauli | 26 | 9 | 8 | 9 | 27:38 | -11 | 35 |
| 11. | FC Ingolstadt (A) | 26 | 9 | 7 | 10 | 34:28 | 6 | 34 |
| 12. | 1.FC Heidenheim | 26 | 9 | 7 | 10 | 39:45 | -6 | 34 |
| 13. | Eintracht Braunschweig | 26 | 7 | 12 | 7 | 30:27 | 3 | 33 |
| 14. | SpVgg Greuther Fürth | 26 | 9 | 6 | 11 | 29:36 | -7 | 33 |
| 15. | VfL Bochum | 26 | 8 | 7 | 11 | 22:29 | -7 | 31 |
| 16. | Erzgebirge Aue | 26 | 7 | 9 | 10 | 26:38 | -12 | 30 |
| 17. | SV Darmstadt 98 (A) | 26 | 6 | 9 | 11 | 36:41 | -5 | 27 |
| 18. | 1.FC Kaiserslautern | 26 | 6 | 6 | 14 | 28:44 | -16 | 24 |

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. \cdot Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. \cdot Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. \cdot Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab. (A)= Absteiger, (N)=Neuling

Wussten Sie schon?



Im Dezember 2016 gründete sich mit dem DSC Arminia Bundestag ein besonderer Fanclub, dem Mitglieder des Deutschen Bundestags, wissenschaftliche Mitarbeiter sowie Mitarbeiter der Bundesbehörden angehören.

Heimtabelle

| | | | | _ | _ | | | |
|-----|----------------------|-----|---|---|---|-------|-----|------|
| Pl. | Verein | Sp. | S | U | Ν | Tore | +/- | Pkt. |
| 1. | Jahn Regensburg (N) | 14 | 9 | 0 | 5 | 27:20 | 7 | 27 |
| 2. | Fortuna Düsseldorf | 13 | 8 | 3 | 2 | 21:15 | 6 | 27 |
| 3. | SpVgg Greuther Fürth | 13 | 8 | 2 | 3 | 20:12 | 8 | 26 |
| 4. | Holstein Kiel (N) | 13 | 6 | 6 | 1 | 27:13 | 14 | 24 |
| 5. | SV Sandhausen | 13 | 7 | 3 | 3 | 16:9 | 7 | 24 |
| 6. | 1.FC Heidenheim | 13 | 7 | 2 | 4 | 25:23 | 2 | 23 |
| 7. | Union Berlin | 13 | 6 | 4 | 3 | 24:15 | 9 | 22 |
| 8. | 1.FC Nürnberg | 13 | 6 | 3 | 4 | 24:17 | 7 | 21 |
| 9. | Eintr. Braunschweig | 13 | 5 | 4 | 4 | 16:13 | 3 | 19 |
| 10. | Arminia Bielefeld | 13 | 5 | 4 | 4 | 19:17 | 2 | 19 |
| 11. | VfL Bochum | 13 | 5 | 4 | 4 | 14:12 | 2 | 19 |
| 12. | Erzgebirge Aue | 13 | 5 | 4 | 4 | 13:15 | -2 | 19 |
| 13. | Dynamo Dresden | 13 | 5 | 3 | 5 | 17:19 | -2 | 18 |
| 14. | MSV Duisburg (N) | 13 | 4 | 5 | 4 | 20:21 | -1 | 17 |
| 15. | FC St. Pauli | 13 | 3 | 7 | 3 | 15:18 | -3 | 16 |
| 16. | FC Ingolstadt (A) | 12 | 4 | 2 | 6 | 15:13 | 2 | 14 |
| 17. | 1.FC Kaiserslautern | 13 | 3 | 5 | 5 | 15:17 | -2 | 14 |
| 18. | SV Darmstadt 98 (A) | 13 | 3 | 4 | 6 | 21:22 | -1 | 13 |

Auswärtstabelle

| Pl. | Verein | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Pkt. |
|-----|----------------------|-----|---|---|---|-------|-----|------|
| 1. | 1.FC Nürnberg | 13 | 7 | 3 | 3 | 22:13 | 9 | 24 |
| 2. | Fortuna Düsseldorf | 13 | 7 | 2 | 4 | 21:17 | 4 | 23 |
| 3. | FC Ingolstadt (A) | 14 | 5 | 5 | 4 | 19:15 | 4 | 20 |
| 4. | MSV Duisburg (N) | 13 | 6 | 2 | 5 | 18:22 | -4 | 20 |
| 5. | Arminia Bielefeld | 13 | 5 | 4 | 4 | 22:20 | 2 | 19 |
| 6. | FC St. Pauli | 13 | 6 | 1 | 6 | 12:20 | -8 | 19 |
| 7. | Holstein Kiel (N) | 13 | 4 | 5 | 4 | 24:22 | 2 | 17 |
| 8. | Dynamo Dresden | 13 | 5 | 2 | 6 | 19:20 | -1 | 17 |
| 9. | Eintr. Braunschweig | 13 | 2 | 8 | 3 | 14:14 | 0 | 14 |
| 10. | SV Darmstadt 98 (A) | 13 | 3 | 5 | 5 | 15:19 | -4 | 14 |
| 11. | Union Berlin | 13 | 3 | 4 | 6 | 20:22 | -2 | 13 |
| 12. | Jahn Regensburg (N) | 12 | 3 | 3 | 6 | 15:17 | -2 | 12 |
| 13. | SV Sandhausen | 13 | 3 | 3 | 7 | 13:15 | -2 | 12 |
| 14. | VfL Bochum | 13 | 3 | 3 | 7 | 8:17 | -9 | 12 |
| 15. | 1.FC Heidenheim | 13 | 2 | 5 | 6 | 14:22 | -8 | 11 |
| 16. | Erzgebirge Aue | 13 | 2 | 5 | 6 | 13:23 | -10 | 11 |
| 17. | 1.FC Kaiserslautern | 13 | 3 | 1 | 9 | 13:27 | -14 | 10 |
| 18. | SpVgg Greuther Fürth | 13 | 1 | 4 | 8 | 9:24 | -15 | 7 |

Zuschauerstatistik

| Mannschaft | Summe | Spiele | Schnitt |
|------------------------|-----------|--------|---------|
| FC St. Pauli | 381.525 | 13 | 29.348 |
| 1. FC Nürnberg | 367.895 | 13 | 28.300 |
| Dynamo Dresden | 354.748 | 13 | 27.288 |
| Fortuna Düsseldorf | 338.646 | 13 | 26.050 |
| 1. FC Union Berlin | 275.136 | 13 | 21.164 |
| 1. FC Kaiserslautern | 269.236 | 13 | 20.710 |
| Eintracht Braunschweig | 262.860 | 13 | 20.220 |
| Arminia Bielefeld | 224.804 | 13 | 17.293 |
| MSV Duisburg | 209.785 | 13 | 16.137 |
| SV Darmstadt 98 | 205.189 | 13 | 15.784 |
| VfL Bochum | 204.656 | 13 | 15.743 |
| 1. FC Heidenheim | 143.500 | 13 | 11.038 |
| Jahn Regensburg | 146.020 | 14 | 10.430 |
| Holstein Kiel | 134.516 | 13 | 10.347 |
| FC Ingolstadt 04 | 115.865 | 12 | 9.655 |
| SpVgg Greuther Fürth | 119.625 | 13 | 9.202 |
| Erzgebirge Aue | 103.850 | 13 | 7.988 |
| SV Sandhausen | 74.955 | 13 | 5.766 |
| GESAMT: | 3.932.811 | 234 | 16.807 |

Torjäger

| | Oijayei | | | |
|-------------------------|--------------------|----|---------|------|
| Spieler | Verein | S | T(ller) | QUO |
| Sebastian Polter | Union Berlin | 23 | 12 (3) | 0,52 |
| Mikael Ishak | 1.FC Nürnberg | 22 | 12 (0) | 0,55 |
| Marvin Ducksch | Holstein Kiel | 23 | 12(1) | 0,52 |
| Dominick Drexler | Holstein Kiel | 22 | 10 (2) | 0,45 |
| Steven Skrzybski | Union Berlin | 20 | 10 (2) | 0,50 |
| Hanno Behrens | 1.FC Nürnberg | 23 | 9 (1) | 0,39 |
| Marco Grüttner | Jahn Regensburg | 23 | 9 (0) | 0,39 |
| Sonny Kittel | FC Ingolstadt | 23 | 8 (0) | 0,35 |
| Andreas Voglsammer | Arminia Bielefeld | 23 | 8 (0) | 0,35 |
| Rouwen Hennings | Fortuna Düsseldorf | 22 | 7 (1) | 0,32 |
| Moritz Stoppelkamp | MSV Duisburg | 21 | 7 (1) | 0,33 |
| Marc Schnatterer | 1.FC Heidenheim | 23 | 7 (2) | 0,30 |
| John Verhoek | 1.FC Heidenheim | 17 | 7 (0) | 0,41 |
| Boris Tashchy | MSV Duisburg | 21 | 7 (0) | 0,33 |
| Benito Raman | Fortuna Düsseldorf | 18 | 7 (0) | 0,39 |
| Konstantin Kerschbaumer | Arminia Bielefeld | 21 | 7 (0) | 0,33 |
| Lucas Höler | SV Sandhausen | 16 | 7 (1) | 0,44 |
| Lucas Röser | Dynamo Dresden | 22 | 7 (1) | 0,32 |
| Richard Sukuta-Pasu | SV Sandhausen | 19 | 6 (1) | 0,32 |

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

Scorerliste

| Spieler | Verein | | | | PKT |
|-------------------------|--------------------|----|----|----|-----|
| Marc Schnatterer | 1.FC Heidenheim | 23 | 12 | 7 | 19 |
| Sebastian Polter | Union Berlin | 23 | 4 | 12 | 16 |
| Marvin Ducksch | Holstein Kiel | 23 | 4 | 12 | 16 |
| Dominick Drexler | Holstein Kiel | 22 | 5 | 10 | 15 |
| Mikael Ishak | 1.FC Nürnberg | 22 | 3 | 12 | 15 |
| Marco Grüttner | Jahn Regensburg | 23 | 5 | 9 | 14 |
| Sonny Kittel | FC Ingolstadt | 23 | 5 | 8 | 13 |
| Steven Skrzybski | Union Berlin | 20 | 3 | 10 | 13 |
| Hanno Behrens | 1.FC Nürnberg | 23 | 3 | 9 | 12 |
| Rouwen Hennings | Fortuna Düsseldorf | 22 | 3 | 7 | 10 |
| Moritz Stoppelkamp | MSV Duisburg | 21 | 3 | 7 | 10 |
| Andreas Voglsammer | Arminia Bielefeld | 23 | 2 | 8 | 10 |
| Konstantin Kerschbaumer | Arminia Bielefeld | 21 | 3 | 7 | 10 |
| Tobias Kempe | SV Darmstadt 98 | 19 | 5 | 4 | 9 |
| Fabian Klos | Arminia Bielefeld | 23 | 6 | 3 | 9 |
| Boris Tashchy | MSV Duisburg | 21 | 2 | 7 | 9 |
| Pascal Köpke | Erzgebirge Aue | 23 | 5 | 4 | 9 |
| Stanislav Iljutcenko | MSV Duisburg | 21 | 4 | 5 | 9 |
| John Verhoek | 1.FC Heidenheim | 17 | 1 | 7 | 8 |

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

Kartenstatistik

| Spieler | Verein | GK | GR | RK | PKT |
|-------------------|----------------------|----|----|----|-----|
| Mathias Wittek | 1.FC Heidenheim | 8 | 0 | 1 | 13 |
| Enis Hajri | MSV Duisburg | 10 | 0 | 0 | 10 |
| Kaan Ayhan | Fortuna Düsseldorf | 7 | 1 | 0 | 10 |
| Lukas Fröde | MSV Duisburg | 7 | 1 | 0 | 10 |
| Andreas Geipl | Jahn Regensburg | 9 | 0 | 0 | 9 |
| Tim Kister | SV Sandhausen | 6 | 1 | 0 | 9 |
| David Kinsombi | Holstein Kiel | 4 | 0 | 1 | 9 |
| Hamit Altintop | SV Darmstadt 98 | 8 | 0 | 0 | 8 |
| Julian Börner | Arminia Bielefeld | 8 | 0 | 0 | 8 |
| Patrick Herrmann | Holstein Kiel | 5 | 1 | 0 | 8 |
| Marcel Gaus | FC Ingolstadt | 5 | 1 | 0 | 8 |
| Dennis Kempe | Erzgebirge Aue | 5 | 1 | 0 | 8 |
| Philip Heise | Dynamo Dresden | 3 | 0 | 1 | 8 |
| Lukas Spalvis | 1.FC Kaiserslautern | 3 | 0 | 1 | 8 |
| Ken Reichel | Eintr. Braunschweig | 7 | 0 | 0 | 7 |
| Kevin Stöger | VfL Bochum | 7 | 0 | 0 | 7 |
| Fabian Kalig | Erzgebirge Aue | 7 | 0 | 0 | 7 |
| Maximilian Wittek | SpVgg Greuther Fürth | 7 | 0 | 0 | 7 |
| Bernd Nehrig | FC St. Pauli | 4 | 1 | 0 | 7 |

=Gelbe Karten (1.Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (5 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 26. Spieltag



So., 11.03.2018, 13:30 Uhr

MSV Duisburg - Fortuna Düsseldorf 1:2 (0:1)

Fr., 09.03., 18:30 Dynamo Dresden : 1.FC Heidenheim 3:2 (2:1) 1.FC Nürnberg 1:0 (0:0) Arminia Bielefeld Sa., 10.03., 13:00 SV Darmstadt 98 FC Ingolstadt 1:1 (0:1) FC St. Pauli Eintr. Braunschweig 0:0 (0:0) SpVgg Greuther Fürth: 1.FC Kaiserslautern 2:1 (1:1) VfL Bochum Holstein Kiel 1:1 (1:0) So., 11.03., 13:30 0:0 (0:0) Union Berlin Frzgebirge Aue Jahn Regensburg SV Sandhausen 2:1 (1:0)

Freitag, 16. März 2018, 18:30 Uhr ESPRIT arena, Düsseldorf FORTUNA DÜSSELDORF ARMINIA BIELEFELD Tore: : (::) Zuschauer: Schiedsrichter: Dr. Matthias Jöllenbeck Gespann: Justus Zorn / Asmir Osmanagic - Frederick Assmuth

Der aktuelle 27. Spieltag



Fr., 16.03.2018, 18:30 Uhr

Fortuna Düsseldorf - Arminia Bielefeld

| Fr., 16.03., 18:30 | Holstein Kiel | : | 1.FC Heidenheim | -:- (-:-) |
|--------------------|---------------------|---|-----------------|-----------|
| Sa., 17.03., 13:00 | Union Berlin | : | Jahn Regensburg | -:- (-:-) |
| | SV Sandhausen | : | VfL Bochum | -:- (-:-) |
| | 1.FC Kaiserslautern | : | FC St. Pauli | -:- (-:-) |
| So., 18.03., 13:30 | FC Ingolstadt | : | Dynamo Dresden | -:- (-:-) |

Eintr. Braunschweig : MSV Duisburg -:- (-:-)

1.FC Nürnberg : SV Darmstadt 98 -:- (-:-)

Mo., 19.03, 20:30 Erzgebirge Aue : SpVgg Greuther Fürth -:- (-:-)

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Moderator im Stadion: André Scheidt

Die letzten 5 Pflichtspiele

 10.02.2018
 1.FC Union Berlin: F95
 3:1 (0:1)

 17.02.2018
 F95: SpVgg Greuther Fürth
 1:1 (0:1)

 23.02.2018
 Jahn Regensburg: F95
 4:3 (2:3)

 04.03.2018
 F95: FC St. Pauli
 2:1 (1:0)

 11.03.2018
 MSV Duisburg: F95
 1:2 (1:0)



Der kommende 28. Spieltag



Mo., 02.04.2018, 20:30 Uhr

SV Darmstadt 98 - Fortuna Düsseldorf

 Sa., 31.03., 13:00
 Dynamo Dresden
 : 1.FC Nürnberg
 -:- (-:-)

 1.FC Heidenheim
 : FC Ingolstadt
 -:- (-:-)

 MSV Duisburg
 : 1.FC Kaiserslautern
 -:- (-:-)

 So., 01.04., 13:30
 FC St. Pauli
 : SV Sandhausen
 -:- (-:-)

 FC St. Pauli
 :
 SV Sandhausen
 -:- (-:-)

 SpVgg Greuther Fürth
 :
 Union Berlin
 -:- (-:-)

 VfL Bochum
 :
 Eintr. Braunschweig
 -:- (-:-)

 Arminia Bielefeld
 :
 Holstein Kiel
 -:- (-:-)

 Jahn Regensburg
 :
 Erzgebirge Aue
 -:- (-:-)

Formcheck Arminia Bielefeld



Die letzten 5 Pflichtspiele

 10.02.2018
 MSV Duisburg : DSC
 2:2 (0:1)

 17.02.2018
 DSC : SV Darmstadt 98
 2:0 (1:0)

 23.02.2018
 DSC : Dynamo Dresden
 2:3 (1:0)

 04.03.2018
 1.FC Heidenheim : DSC
 2:2 (1:0)

 09.03.2018
 DSC : 1.FC Nürnberg
 1:0 (0:0)



Wussten Sie schon?



In der Saison 1922/23 spielte die Arminia im Finale der Westdeutschen Meisterschaft gegen TuRu Düsseldorf. Die Rheinländer führten zur Halbzeit mit 3:1 und die Düsseldorfer Anhänger schickten bereits Brieftauben mit der Siegesnachricht nach Hause. Doch die Arminen erzwangen die Verlängerung, schossen das Siegtor und errangen somit zum zweiten Mal die Westdeutsche Meisterschaft.

Die Arminia betreibt in der SchücoArena das MAFA – das »Museum/ Archiv/Forum Arminia«. Donnerstags und bei Heimspielen ist die Stätte für Fans und Interessierte kostenlos begehbar. Das 220m² große MAFA kann auch gemietet werden.

Heimspielstätte des Vereins ist seit 1926 die »Bielefelder Alm«. Der neben dem Stadion gelegene Kunstrasenplatz wird in Anlehnung daran liebevoll »Hartalm« genannt.

Im Jahr 2015 veröffentlichte der Filmemacher Milan Skrobanek den Dokumentarfilm Im Derby-Dreieck, der die Rivalität von Arminia Bielefeld, Preußen Münster und dem VfL Osnabrück anhand der Drittligasaison 2014/15 näher beleuchtet.

| * Die Ang | 24.10.17 | 12.08.17 | Datum | OFB | | 13.05.18 | 06.05.18 | 28.04.18 | 22.04.18 | 15.04.18 | 06.04.18 | 02.04.18 | 16.03.18 | 11.03.18 | 04.03.18 | 25.02.18 | 18.0218 | 10.02.18 | 02.02.18 | 27.01.18 | 24.01.18 | 15.12.17 | 11.12.17 | 02.12.17 | 27.11.17 | 19.11.17 | 05.11.17 | 30.10.17 | 20.10.17 | 14.10.17 | 02.10.17 | 23.09.17 | 20.09.17 | 17.09.17 | 10.09.17 | 27.08.17 | 19.08.17 | 06.08.17 | 31.07.17 | Datum Spiel | 2. Bı |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|--------------------------------|--------------|-------------------------|---|----------------------|------------------------|----------------------|---------------------|------------------------|------------------|-----------------------|-------------------------|--------------------|--------------------|-----------------------|----------------------------|--------------------|---------------------|----------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------|------------------------|----------------------|---------------------|------------------------|------------------|-----------------------|-------------------------|--------------------|--------------------|-----------------------|----------------------------|--------------------|---------------------|---------------------------|----------------------|---------------------------|--------------|-----------------|
| *Oie Angaben zum Spieltag beruhen auf dem Rahmenterminkalender, Bei noch nicht fest terminierten Spieltagen steht das genarnte Datum nur als Orientierung für den Zeitraum von bis zu 3 Tagen, über die ein Spieltag sich | F95 - Borussia M'gladbach | Arminia Bielefeld - F95 | Spiel | OFB-Pokal Saison | | 1. FC Nürnberg - F95 | F95 - SV Holstein Kiel | Dynamo Dresden - F95 | F95 - FC Ingolstadt | 1. FC Heidenheim - F95 | F95 - VfL Bochum | SV Darmstadt 98 - F95 | F95 - Arminia Bielefeld | MSV Duisburg - F95 | F95 - FC St. Pauli | Jahn Regensburg - F95 | F95 - SpVgg Greuther Fürth | Union Berlin - F95 | F95 - SV Sandhausen | 1. FC Kaiserslautern - F95 | F95 - Erzgebirge Aue | Eintr. Braunschweig - F95 | F95 - 1. FC Nümberg | SV Holstein Kiel - F95 | F95 - Dynamo Dresden | FC Ingolstadt - F95 | F95 - 1. FC Heidenheim | VfL Bochum - F95 | F95 - SV Darmstadt 98 | Arminia Bielefeld - F95 | F95 - MSV Duisburg | FC St. Pauli - F95 | F95 - Jahn Regensburg | SpVgg Greuther Fürth - F95 | F95 - Union Berlin | SV Sandhausen - F95 | F95 - 1. FC Kaiserslautem | Erzgebirge Aue - F95 | F95 - Eintr. Braunschweig | Spiel | Bundesliga Sais |
| dem Rahme | 0:1 (0:0) | 1:3 (0:0) | Erg. | 2017/18 | | | | | | | | | | 1:2 (0:1) | 2:1 (1:0) | 4:3 (2:3) | 1:1 (0:1) | 3:1 (0:1) | 1:0 (1:0) | 1:3 (0:0) | 2:1 (1:0) | 0:1 (0:1) | 0:2 (0:0) | 2:2 (0:1) | 1:3 (1:3) | 1:0 (1:0) | 2:2 (0:0) | 0:0 (0:0) | 1:0 (1:0) | 0:2 (0:1) | 3:1 (2:0) | 1:2 (1:2) | 1:0 (0:0) | 3:1 (2:0) | 3:2 (1:0) | 1:2 (1:0) | 2:0 (1:0) | 0:2 (0:1) | 2:2 (1:1) | Erg. | Saison 2017/18 |
| | 52.500 | | Zusch. | 18 | | | | | | | | | | 28.000 | 37.206 | 10.963 | 23.849 | 22.012 | 23.288 | 21.739 | 19.617 | 19.725 | 22.248 | 11.748 | 22.602 | 11.648 | 23.956 | 27.599 | 27.674 | 21.554 | 41.764 | 29.645 | 19.380 | 8.535 | 26.341 | 6.769 | 25.227 | 9.510 | 25.492 | Zusch. | 17/18 |
| nder. Bei noch nicht fe | Wolf | Rensing | | | | | | | | | | | | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Molf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf (1) | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Wolf | Rensing | Rensing | Rensing | | |
| st terminierten Spielta | Schauerte | Ayhan | | | | | | | | | | | | Schauerte | Schauerte | Zimmer | Schauerte (1) | Ayhan | Zimmer | Zimmer | Zimmer | Zimmer | Zimmer | Schauerte | Schauerte | Schauerte | Ayhan (2) | Schauerte | Zimmer | Ayhan | Schauerte | Schauerte | Schauerte | Zimmer | Zimmer | Ayhan | Ayhan (1) | Schauerte | Ayhan | | |
| gen steht das genann | Bormuth | Hoffmann | | | | | | | | | | | | Ayhan | Ayhan (1) | Ayhan | Ayhan | Bodzek (L) | Ayhan | Ayhan | Bormuth | Ayhan | Ayhan | Hoffmann | Hoffmann | Hoffmann | Hoffmann | Ayhan | Ayhan | Hoffmann | Ayhan | Ayhan | Ayhan | Ayhan | Ayhan | Hoffmann | Hoffmann | Ayhan | Hoffmann | | |
| e Datum nur als Orier | Hoffmann | Gießelmann | | | | | | | | | | | | Hoffmann | Hoffmann 🕙 | Hoffmann | Hoffmann | Hoffmann | Hoffmann 🕤 | Bodzek (l.) | Bodzek | Hoffmann | Hoffmann | Bormuth | Bormuth | Bormuth | Gießelmann | Bormuth | Hoffmann | Gießelmann | Bormuth | Bormuth | Bormuth | Hoffmann | Hoffmann | Gießelmann | Gießelmann | Hoffmann | Gießelmann | | |
| πierung für den Zeitra | Gießelmann | Zimmer (3.) | _ | | | | | | | | | | | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Zimmer | Gießelmann | Bormuth | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Zimmer | Gießelmann | Schmitz | Zimmer | Gießelmann | Gießelmann | Gießelmann | Schmitz (3) | Gießelmann | Zimmer | Zimmer | Gießelmann (3) | Kiesewetter | | |
| lum von bis zu 3 Tage | Zimmer | Lucoqui (1) | | | | | | | | | | | | Bodzek | Sobottka | Neuhaus (2) | Zimmer | Gießelmann | Neuhaus (2) | Gießelmann | Neuhaus | Sobottka | Sobottka | Ayhan (3.) | Ayhan | Zimmer (2) | Schmitz | Bodzek | Sobottka | Schmitz | Zimmer 🕥 | Bodzek | Raman (L) | Bodzek | Bodzek (3) | Schmitz (1) | Schmitz | Kiesewetter (2) | Schmitz | | |
| n, über die ein Spielta | Sobottka | Sobottka | | | | | | | | | | | | Usami 😯 (2) | Neuhaus | Bodzek (3.) | Sobottka | Sobottka | Sobottka | Neuhaus | Sobottka | Raman (2) | Raman | Zimmer (l) | Schmitz | Bodzek | Bodzek (3) | Zimmer | Neuhaus | Sobottka (3) | Sobottka | Zimmer | Sobottka | Raman (2) | Raman (2) | Bodzek | Sobottka | Bodzek | Bodzek (2) | | |
| g sich erstrecken kann | Neuhaus | Neuhaus | | | _ | | | | | | | | | Sobottka | Fink | Usami 🕥 | Neuhaus | Neuhaus 😘 (3) | Raman (3) | Sobottka | Raman 🕥 (L) | fink | Neuhaus (3) | Sobottka | Usami (1) | Sobottka | Neuhaus | Sobottka | fink | Neuhaus 🕟 | Neuhaus | Fink (2) | Neuhaus | Neuhaus (1) | Sobottka 🕥 | Neuhaus (2) | Fink | Sobottka 🕥 | Sobottka 🕥 | | |
| l (i.d.R. Fr. bis Mo.). Die | Raman (1) | Fink ③ | | | | | | | | | | | | Fink | Usami 🕟 (3.) | Fink | Lovren | Nielsen (2) | fink | Fink (2) | Nielsen (2) | Neuhaus (3) | Fink (2) | Fink (2) | Fink (2) | Raman (L) | Sobottka | Neuhaus | Raman (L) | fink | Raman (2) | Sobottka | fink | Sobottka | Neuhaus 🕙 | Sobottka | Neuhaus 🕥 (3) | Schmitz | Fink (l)) | | |
| genauen Termine und | Fink (2) | Bebou | | | _ | | | | | | | | | Haraguchi (1) | Hennings | Raman 🕙 (L) | Fink (2) | Raman | Haraguchi (L) | Raman 😘 (3) | Lovren (3) | Lovren 🕙 [(1) | Schmitz (1) | Raman 😘 | Raman 🕥 (3) | Nielsen (3) | Hennings 🕙 | Usami (1.) | Kujovic 🕥 (2) | Raman (1) | fink | Usami 🚱 (L) | Nielsen (2) | Gießelmann 🕥 | Lovren (1) | Bebou 🕙 🧧 (3) | Bebou 🕥 | Bebou | Bebou | | |
| Anstoßzeiten der Spie | Hennings | Kujovic (2) | | | | | | | | | | | | Hennings 🕥 (3) | Haraguchi (2) | Hennings 🕙 | Hennings | Hennings | Hennings | Haraguchi 🕙 | Hennings 🕙 | Hennings | Hennings | Hennings 🕤 | Hennings | Hennings | Kujovic (L) | Hennings (2) | Usami (3) | Hennings (2) | Hennings 🕥 🥫 (3) | Hennings 🕥 (3) | Kujovic 🕥 (3) | Hennings | Hennings | Kujovic | Hennings (2) | Hennings 🕥 (L) | Hennings (3) | | |
| ltage werden jeweils nach | (68. Usami) | (63. Lovren (4), 117. Bormuth) | (1.) Wechsel | | | | | | | | | | | (84. Lovren) | (24. Bodzek) | (61. Lovren) | (60. Usami 🕥) | (78. Lovren) | (50. Usami) | (75. Nielsen) | (61. Haraguchi) | (42. Usami) | (70. Usami) | (75. Usami) | (46. Lovren) | (45. Lovren | (61. Raman 🕙) | (60. Raman) | (74. Schauerte) | (71. Usami) | (62. Wiesner) | (59. Raman) | (70. Zimmer) | (46. Nielsen) | (64. Fink) | (46. Lovren) | (69. Bormuth) | (66. Kujovic) | (39. Neuhaus 🕥) | (1.) Wechsel | |
| erstrecken kann (td.R. Fr. bis Mo.). Die genauen Termine und Anstoßzeiten der Spieltage werden jeweils nach der endgültigen Terminierung bekannt gegeben. | (80. Kujovic) | (63. Hennings 🔾 🔾) | (2.) Wechsel | | | | | | | | | | | (90. Zimmer) | (60. Raman) | (77. Kujovic) | (60. Nielsen) | (78. Kujovic) | (72. Nielsen) | (81. Schmitz 🕲) | (71. Fink) | (77. Kiesewetter) | (73. Nielsen) | (75. Nielsen) | (69. Nielsen) | (65. Usami) | (68. Bormuth) | (81. Nielsen) | (74. Hennings) | (82. Kujovic) | (69. Usami) | (76. Nielsen) | (77. Hennings) | (68. Usami) | (74. Usami 🕥) | (74. Hennings 🕙) | (77. Kujovic) | (74. Neuhaus) | (61. Nielsen) | (2.) Wechsel | |
| ung bekannt gegeben. | | (93. Schauerte) | (3.) Wechsel | | | | | | | | | | | (90. Bormuth) | (90. Zimmer) | (87. Nielsen) | | (89. Usami) | (88. Bodzek) | (85. Usami) | (76. Usami) | (87. Nielsen) | (85. Kujovic) | (83. Kujovic) | (69. Kujovic) | (76. Kujovic) | (75. Nielsen) | | (78. Gießelmann) | (88. Bormuth) | (86. Kujovic) | (81. Kujovic) | (87. Schmitz) | (78. Kujovic) | (79. Kujovic) | (90. Bormuth) | (78. Bodzek) | (85. Bellinghausen) | (69. Kujovic) | (3.) Wechsel | |



FORTUNA DÜSSELDORF

KAAN AYHAN

21. SPIELTAG SAISON 2017/18 | 02.02.18, 18:30 UHR FORTUNA DÜSSELDORF : SV SANDHAUSEN 1:0 (1:0)







Das Runde und das eckige





Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de





Orthomol









uhlsport



























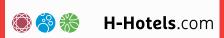






me and all hotels









GSYUASA

Patrick Translain

Tele · Pizza

Sebastian Fuchs Bad - Heizung





















































AUFZUG-DIENST THORST SCHÄFER....

AUTO-BAYERTZ

meilenservice

THEDENS



KONSTA BAU

95 **F95-KABINE**

FORTUNA DÜSSELDORF





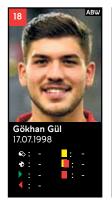




















































🗞 Spiele | 🔹 Tore | 🕨 Einwechslungen | 🖣 Auswechslungen | 📕 Gelbe Karten | 📕 Gelb/Rote Karten | 📕 Rote Karten









































BASEBALLCAP 9FORTY GRAU "LOHAUSEN" 19,95 €

Zugänge / Abgänge

Zugänge: Niko Gießelmann (Greuther Fürth), Raphael Wolf (Werder Bremen), Davor Lovren (Dinamo Zagreb), Andre Hoffmann (Hannover 96), Rouwen Hennings (FC Burnley), Havard Nielsen (SC Freiburg), Rorian Neuhaus (Leihe, Borussia Mönchengladbach), Karlo Igor Majic (eigene Jugend), Emir Kujovic (KAA Gent), Jean Zimmer (VfB Stuttgart), Takashi Usami (Leihe, FC Augsburg), Benito Raman (Leihe, Standard Lüttich), Kianz Froese (eigene U23), Genki Haraguchi (Leihe, Hertha BSC Berlin)

Abgänge: Kevin Akpoguma (1899 Hoffenheim), Lars Unnerstall (VVV Venlo), Arianit Ferati (Erzgebirge Aue), Kemal Rüzgar (Viktoria Köln), Alexander Madlung, Christian Gartner, Didier Ya Konan, Justin vom Steeg, Maecky Ngombo (alle Ziel unbekannt), Marlon Ritter (SC Paderborn, Leihe), Emmanuel Iyoha (Leihe, VfL Osnabrück), Ihlas Bebou (Hannover 96), Özkan Yildirim (Braunschweig), Axel Bellinghausen (Karriereende)





GÄSTEKABINE

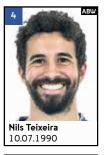
ARMINIA BIELEFELO



































































Reinhard Schnittker















| | Tor | |
|----|----------------------|------------|
| 1 | Stefan Ortega Moreno | 06.11.1992 |
| 33 | Nikolai Rehnen | 04.02.1997 |
| 40 | Baboucarr Gaye | 24.02.1998 |

| Abwehr | | |
|--------|-----------------|------------|
| 3 | Brian Behrendt | 24.10.1991 |
| 4 | Nils Teixeira | 10.07.1990 |
| 11 | Stephan Salger | 30.01.1990 |
| 13 | Julian Börner | 21.01.1991 |
| 23 | Aorian Dick | 09.11.1984 |
| 28 | Aorian Hartherz | 29.05.1993 |
| 31 | Henri Weigelt | 17.01.1998 |
| 34 | Can Hayri Özkan | 02.12.1998 |
| I | | |

| Miffelfeld | | | |
|-------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|--|
| David Ulm | 30.06.1984 | | |
| Tom Schütz | 20.01.1988 | | |
| Patrick Weihrauch | 03.03.1994 | | |
| Christoph Hemlein | 16.12.1990 | | |
| Manuel Prietl | 03.08.1991 | | |
| Konstantin Kerschbaumer | 01.07.1992 | | |
| Keanu Staude | 26.01.1997 | | |
| | David Ulm Tom Schütz Patrick Weihrauch Christoph Hemlein Manuel Prietl Konstantin Kerschbaumer | | |

| Angriff | | | |
|---------|--------------------|------------|--|
| 9 | Fabian Klos | 02.12.1987 | |
| 10 | Christopher Nöthe | 03.01.1988 | |
| 16 | Sören Brandy | 06.05.1985 | |
| 18 | Nils Quaschner | 22.04.1994 | |
| 21 | Andreas Voglsammer | 09.01.1992 | |
| 29 | Leandro Putaro | 07.01.1997 | |

| Irainer | | |
|--------------|--|------------|
| Jeff Saibene | | 13.09.1968 |

Zugänge / Abgänge

Zugänge: Patrick Weihrauch (Würzburger Kickers), Stefan Ortega (1860 München), Nils Teixeira (Dynamo Dresden), Leandro Putaro (VfL Wolfsburg), Konstantin Kerschbaumer (FC Brentford), Nils Quaschner (Leipzig), Can Hayri Ökzan (Bielefeld U19), Marco Hober (Borussia Dortmund II).

Abgänge: Marco Hober (SF Lotte), Dennis Mast (Würzburger Kickers), Malcom Cacutalua (Ergebirge Aue), Manuel Junglas (Viktoria Köln), Sebastian Schuppan (Würzburger Kickers), Wolfgang Hesl (Würzburger Kickers), Steffen Lang (Viktoria Köln), Tomasz Holota (Pogon Stettin), Daniel Davari (MSV Duisburg), Allan Dantas (SV Rödinghausen), Michael Görlitz (Vereinslos), Andraz Sporar (FC Basel, Leih-Ende), Manuel Hornig (Karriereende), Reinhold Yabo (Salzburg, Leih-Ende).



F 95 SALE





AUSWÄRTSTRIKOT

ERWACHSEN S-5XL KIDS 128-164

NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT



F 95 GÄSTE-11

Der Trend zeigt unter Trainer Jeff Saibene weiter stetig nach oben

Bielefeld bleibt dran

Vor drei Jahren spielte Arminia Bielefeld noch in der 3. Liga, ist inzwischen aber wieder etabliertes Mitglied des deutschen Unterhauses. Nachdem in der vergangenen Saison der Abstieg gerade noch verhindert werden konnte, spielen die Blau-Weißen nun eine stabile Saison und profitieren von der Ausgeglichenheit der zweiten Liga: Nur drei Punkte fehlen zum Relegationsplatz – die Konkurrenz ist allerdings groß!

1905 wurde der Deutsche Sportclub Arminia Bielefeld mit den Farben Blau, Weiß und Schwarz gegründet. Ihr erstes Fußballspiel bestritten die Herren allerdings in orangen Trikots. Warum, ist nicht bekannt.

Derzeit hat Arminia Bielefeld rund 13.000 Mitglieder. Neben Fußball bietet der Verein unter anderem die Sportarten Hockey, Eiskunstlauf und Billard an.

Die erste Herrenmannschaft spielte 16 Jahre lang – zuletzt von 2004 bis 2009 – in der Bundesliga. Seit 2016 spielt die Arminia nach einem Jahr Drittligazugehörigkeit wieder in der 2. Fußball-Bundesliga. Aufgrund vieler Auf- und Abstiege in der Vergangenheit gilt der DSC Arminia als "Fahrstuhlmannschaft".

Gleichzeitig trägt die Arminia jedoch mit sieben Bundesliga-Aufstiegen gemeinsam mit dem 1. FC Nürnberg den inoffiziellen Titel des "Rekordaufsteigers".

Heimspielstätte der ersten Herrenmannschaft ist die SchücoArena mit einer Kapazität von 26.515 Plätzen. Traditionell ist das Stadion unter dem Namen »(Bielefelder) Alm« bekannt. Mit Humor erzählt man sich, die »Alm« hieße deshalb so, weil es der höchstgelegene Bundesliga-Spielort sei – man brauche dort ein Jahr für den Aufstieg und ein Jahr für den Abstieg.

Die 1999 erbaute Arena verfügt über eine Glasdachkonstruktion, in die eine neuartige Form von Solarzellen eingebaut wurde: Sie sind nicht auf das Dach montiert, sondern in dieses integriert.

Mit 38 Punkten steht Bielefeld aktuell auf Platz fünf der 2. Bundesliga – und ist nur drei Punkte vom Relega-



tionsplatz in die Beletage entfernt. Kurios: Die Blau-Weißen haben jedoch auch nur drei Punkte Vorsprung auf den zehnplatzierten FC St. Pauli.

Jeff Saibene ist seit fast einem Jahr Trainer der Blau-Weiß-Schwarzen. In 36 Spielen fuhr er 13 Siege und 13 Unentschieden ein. Davor war er in verschiedenen Schweizer Vereinen tätig und trainierte die U21-Nationalmannschaft seines Heimatlandes Luxemburg.

Die drittmeisten Spiele seiner Vereinsgeschichte hat der DSC Arminia Bielefeld gegen – die Fortuna. 44 Mal trafen die beiden Traditionsvereine schon aufeinander. Nur Bayer Leverkusen (52) und dem VfL Bochum (55) wurde diese Ehre öfters zuteil.

Die Bilanz zwischen der Fortuna und den Arminen spricht für Erstere: 18 Siege stehen 13 Niederlagen gegenüber. Beide Mannschaften besitzen in dieser Statistik eine klare Heimstärke.

41 Tore schossen die Arminen in der laufenden Saison. Das ist überdurchschnittlich, die 37 Gegentreffer jedoch auch. Mittelstürmer Andreas Voglsammer kam in allen bisherigen Ligaspielen zum Einsatz

und nutzte dies, um sich mit zehn Buden und zwei Vorlagen an die Spitze der internen Torschützenliste zu setzten.



Daten zum Verein:

Gegründet: 1905 Stadion:
Vereinsfarben: SchücoArena
blau, weiß, schwarz Zuschauerzahl:
Mitglieder: 11.698 26.515

Bilanz:

Bilanz Heim:

21 Spiele / 13 Siege / 5 Unentschieden / 3 Niederlagen

Bilanz Auswärts:

23 Spiele / 5 Siege / 8 Unentschieden / 10 Niederlagen Bilanz Gesamt:

44 Spiele / 18 Siege / 13 Unentschieden / 13 Niederlagen

Website:

Mögliche Startelf





Wir sind da, wo große Emotionen sind!

Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.



















Das Talent von Bielefelds Andreas Voglsammer wurde schon früh erkannt. Und es schien kein geringes zu sein, sicherte sich doch schon im Jugendalter der FC Bayern München die Dienste des geborenen Bayers. Der Durchbruch gelang allerdings

erst nach Umwegen und, nach heutigen Debüt-Jahrgängen gemessen, relativ spät. Im westfälischen Bielefeld hat Voglsammer großen Anteil am derzeitigen Erfolg.

Schon als Kleiner beim ganz Großen

09.01.1992 wurde m Andreas Voglsammer im beschaulichen Rosenheim geboren, 50 Kilometer süd-östlich von München. Nach Stationen in den umliegenden, eher ländlichen Vereinen TSV Haag und TSV Dorfen, war der erste große Karriereschritt der Gang zum TSV 1860 Rosenheim. In seiner Geburtsstadt Rosenheim, Oberbayerns drittgrößte Stadt nach München und Ingolstadt, wurde dann der FC Bayern München auf den 15-Jährigen aufmerksam und verpflichtete ihn 2008. Bei der Ul6 und Ul7 kam er zum Einsatz und schaffte es 2009 sogar ins Finale der U17-Bundesliga, welches allerdings mit 1:3 n.V. gegen den VfB Stuttgart verloren wurde. In der U19 hingegen konnte sich Voglsammer keinen Stammplatz erarbeiten und so standen die Zeichen auf Abschied - trotz 23 Meisterschaftsauftritten mit zehn Toren.

Erste Schritte im Profifußball

m Sommer 2010 wurde Voglsammer nach Karlsruhe transferiert, wo er in die

Nachwuchsabteilung des KSC aufgenommen wurde. spielte er anfangs ausschließlich in der U19-Mannschaft des Clubs, kam aber, nachdem er dem KSC-Trainer Markus Schupp durch seine Leistungen in Testspielen imponiert hatte, im Oktober 2010 erstmals in den Profikader des Vereins. Nachdem er dort nur kurz mit den Profis mittrainiert hatte, gab er schließlich im Oktober 2010 sein Zweitligadebüt, als er bei der 0:2-Heimniederlage gegen den VfL Bochum in der 82. Minute eingewechselt wurde. Obwohl er bereits in der Profimannschaft zum Einsatz gekommen war, war Voglsammer weiterhin Nachwuchsspieler und hatte noch keinen Profivertrag unterzeichnet.

Rückkehr an alte Wirkungsstätte

spieler zu sein, wechselte Voglsammer 2011 wieder zurück zum Bayernligisten Rosenheim. Mit zwölf Saisontoren hatte er wesentlichen Anteil am Meistertitel der Rosenheimer und dem Aufstieg in die Regionalliga Bayern. Trotzdem ging es nach nur einem Jahr und mit 21 Jahren zum SpVgg Unterhaching, wo er

in drei Jahren 96 Partien absolvierte, 22 Tore schoss und 15 vorbereitete. Durch diese Leistung ermöglichte er sich im Winter 2015 den Wechsel nach Heidenheim. Hier wurde Voglsammer allerdings nicht richtig glücklich: In jeweils 24 Partien kam er nicht über durchschnittliche 44 Minuten Einsatzzeit hinaus und konnte nur zwei Tore vorbereiten.

In der 2. Bundesliga angekommen

m Winter 2016 erfolgte dann der Wechsel zum aktuellen Verein und Ligakonkurrenten Arminia Bielefeld, wo er eine sehr gute Entwicklung nahm. In der laufenden Saison ist der 26-jährige Rosenheimer absoluter Stammspieler, führt mit zehn Toren und zwei Vorlagen die vereinsinterne Toptorschützenliste an und hat großen Anteil am fünften Tabellenplatz. Das weckt Begehrlichkeiten: Die Ingolstädter bestätigten jüngst ein Interesse am Bielefelder Vollblutstürmer. Vorerst möchte Voglsammer aber weiterhin für die Arminen treffen, um den Anschluss an die Spitzengruppe zu halten. Denn der Relegationsplatz und damit die Möglichkeit auf den Aufstieg ist greifbar nahe.



ANDREAS VOGLSAMMER

Rückennummer: 21
Position: Angriff
Geburtsdatum: 09.01.1992
Geburtsort: Rosenheim
Nationalität: Deutsch
Größe: 1,78m

Bisherige Karriere:
Jugend: TSV Haag, TSV Dorfen,
TSV 1860 Rosenheim, FC Bayern
München, Karlsruher SC

2011 – 2012 TSV 1860 Rosenheim 2012 – 2015 SpVgg Unterhaching 2015 – 2016 I.FC Heidenheim Seit 2016 DSC Arminia Bielefeld

 Spiele/Tore

 2. Bundesliga
 92/18

 3. Liga
 95/21

 Bayernliga
 32/12

 Bayernliga Süd
 10/6



DIES IST IHR TRANSFERGEWINN:



MICRA VISIA PLUS 1.0 52 KW (71PS)

Regulärer Preis 15.565,- € Fan-Rabatt - 3.232,- €

Unser Fan-Preis 12.333,- €

JUKE VISIA 1.6 5MT 69 KW (94 PS)

 Regulärer Preis
 16.785,- €

 Fan-Rabatt
 - 3.897,- €*

Unser Fan-Preis 12.888,- €

QASHQAI VISIA 1.2

DIG-T 4X2 85 KW (115 PS)

Regulärer Preis 21.285,- € Fan-Rabatt - 4.397,- €

Unser Fan-Preis 16.888,-€

X-TRAIL VISIA 1.6

DIG-T 4X2 120 KW (163 PS)

Regulärer Preis 26.440,- € Fan-Rabatt - 5.552,- €*

Unser Fan-Preis 20.888,-€

*Ersparnis gegenüber unserem Normalpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug.

Gesamtverbrauch I/100 km: kombiniert 5,6 - 6,2; CO2-Emissionen: kombiniert 129 - 145 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B - D. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Angebote solange der Vorrat reicht.



Hauptsitz: Autozentrum P&A GmbH, Virchowstr. 140-146, 47805 Krefeld



40233 **Düsseldorf** · Höherweg 141 - 151 · Tel. 0211/73773 - 0

47805 **Krefeld, Preckel** · Virchowstr. 136-138 · Tel. 02151/3711 - 0

41068 **Mönchengladbach** · Monschauer Str. 34 · Tel. 02161/9391 - 0

41464 **Neuss** · Moselstr. 5c · Tel. 02131/74036 - 0

42579 **Heiligenhaus** · Pinner Str. 46 · Tel. 02056/9841 - 0

42699 **Solingen** · Höhscheider Str. 95 · Tel. 0212/26264 - 0

47608 **Geldern** · Weseler Str. 144 · Tel. 02831/9234 · 0 47533 **Kleve** · Kalkarer Str. 12-20 · Tel. 02821/7761 · 0

47877 **Willich**, Elflein · Siemensring 2-6 · Tel. 02154/4813 - 87 42117 **Wuppertal**, Tepel · Friedrich-Ebert-Str. 171 · Tel. 0202/37101-0

52525 **Heinsberg** Industriestr. 56 Tel. 02452/688 - 0 (Autozentrum P&A Vonderbank GmbH)

www.autozentren-pa.de/f 95

AUTOZENTRUM P&A/PRECKEL
AUTOZENTRUMPuA

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

Bundesliga 2012/2013 26. Spieltag, 15.03.2013

VfL Wolfsburg – Fortuna Düsseldorf 1:1

Wolfsburg: Benaglio – Fagner (46. Dost), Kjaer, Madlung, Rodriguez, Kahlenberg (74. Schäfer), Orozco, Polak (15. Josue), Träsch, Vieirinha, Olic.

Fortuna: Giefer – Balogun, Bodzek, Latka, Malezas, van den Bergh, Ilsö (46. Reisinger), Bellinghausen, Tesche, Bolly (75. Schahin), Kruse (88. Omae).

Schiedsrichter: Christian Dingert. Tore: 0:1 Bolly (37.), 1:1 Olic (51.). Zuschauer: 24.500.

10 Jahren

Regionalliga Nord 2007/2008 26. Spieltag, 19.03.2008

Fortuna Düsseldorf – Oynamo Oresden 1:2

Fortuna: Melka – Cakir, de Cock (81. Palikuca), Langeneke, Anfang, Caillas (71. Hampel), Lambertz, Cebe, Heeren, Lawaree, Sahin.

Dresden: Hesse – Ernemann, Nikol, Pelzer, Stocklasa, Bröker, Ulich (90. Hauser), Wagefeld, Wolf, Dobry, Jungnickel (71. Penksa).

Schiedsrichter: Thomas Frank. Tore: 0:1 Stocklasa (5.), 1:1 Lawaree (28., FE), 1:2 Ulich (63.). Zuschauer: 17.800.

20 Jahren

2. Liga 1997/1998 22. Spieltag, 15.03.1998

Fortuna Düsseldorf – Greuther Fürth 1:0

Fortuna: Walther – Bocian, Fach, Jack, Istenic, Niestroj (77. Vieira), Unger, Zedi, Lesniak (89. Panferow), Shittu (68. Rietpietsch), Tare.

Fürth: Reichold – Probst, Skarabela, Anders, Felgenhauer (68. Dürr), Hassa (68. Türr), Lotter, Radoki (46. Ernst), Sbordone, Weigl, Kerbr Junior.

Schiedsrichter: Michael Wendorf.

Tore: 1:0 Lesniak (45.). **Zuschauer:** 25.000.

40 Jahren

Bundesliga 1977/1978 30. Spieltag, 18.03.1978

Eintracht Frankfurt – Fortuna Düsseldorf 4:0

Frankfurt: Koitka – Krobbach, Neuberger, Reichel (6. Weidle), Grabowski, Kraus, Nickel, Stepanovic, Borchers, Hölzenbein, Wenzel.

Fortuna: Daniel – Baltes, Zimmermann, Köhnen, K. Allofs, Zewe, Brei (67. Schmitz), Zimmer, Hickersberger, Seel, Lund (72. Bommer).

Schiedsrichter: Walter Engel. Tore: 1:0 Nickel (24.), 2:0 Hölzenbein (45.), 3:0 Wenzel (64.), 4:0

Wenzel (67.). **Zuschauer:** 11.000.

WAS GESCHAH...

...am Tag, als **GÖKHAN GÜL** geboren wurde? »Fortuna Aktuell« blickt zurück auf die Geburtstage der Fortunen.

Heute: 17. JULI 1998

... IN DER WELTPOLITIK?

Bei einem Brandanschlag im nordirischen Ballymoney in der Nähe von Belfast sterben drei Kinder im Schlaf. Im Nordirlandkonflikt, der zwischen den irischen Katholiken und protestantischen, Britannien-orientierten Nordiren schwelt, sterben von 1969 bis 1998 insgesamt rund 3.500 Menschen. Zeitgleich wird Viktor Orban zum ersten Mal Ministerpräsident von Ungarn (bis 2002). Seit 2010 hat er erneut das höchste Amt des osteuropäischen Landes inne. Kurz nach der Geburt Güls stirbt der amerikanische Astronaut Alan »Al« Shepard. Der 75-Jährige war als zweiter Mensch und erster US-Amerikaner im All und später der fünfte Mensch auf dem Mond.

... IN DEN CHARTS?

»La copa de la vida / The Cup of Life« heißt der Song von Ricky Martin, der sich an Güls Geburtstag in den Single-Charts auf Platz eins befindet. Dort hält sich der Titelsong der WM 1998 für vier Wochen und wird erst Ende Juli von Pras Michel feat. ODB mit »Ghetto Supastar« abgelöst. »The Cup of Life« führt Martin bei den 41. Grammy Awards sogar live auf. In den Albumcharts hingegen steht ein deutsches Werk an der Spitze. Sechs Wochen lang führen Die Ärzte mit ihrem Album »13« diese Top-Liste an. Das achte Album der Punkrock-Band ist die erste Veröffentlichung auf dem bandeigenen Label Hot Action Records.

... IN DER FUßBALLWELT?

Kurz vor der Geburt von Gül ist die WM 1998 in vollem Gange. Größen wie Andreas Köpke, Dietmar Hamann, Oliver Bierhoff und Jürgen Klinsmann sind damals Spieler der deutschen Nationalmannschaft. Deutschland gewinnt die Gruppe F, siegt im Achtelfinale 2:1 gegen Mexiko, scheidet aber mit 0:3 im Viertelfinale gegen Kroatien aus dem Turnier aus. Gastgeber Frankreich gewinnt schlussendlich im Finale 3:0 gegen Titelverteidiger Brasilien. Doppelt per Kopf nach Ecke trifft damals Zinedine Zidane (27., 45.+1), Emmanuel Petit vollendet einen Konter zum Endstand (90.+3). Vor dem Spiel gibt es reichlich Verwirrung um den brasilianischen Stürmerstar Ronaldo, der bis wenige Minuten vor dem Spiel auf dem Spielberichtsbogen fehlt. Letztlich steht er dann beim Anpfiff aber auf dem Feld.

... BEI DER FORTUNA?

Im Juli 1998 steht die Saisoneröffnung kurz bevor. Die letzte Zweitliga-Spielzeit hatte die Fortuna im sicheren Mittelfeld abgeschlossen, nach Spielen gegen unter anderem den FC Gütersloh, Fortuna Köln, Energie Cottbus und die Stuttgarter Kickers. Trainer Enver Maric konnte mit seiner Mannschaft 46 Punkte sammeln und erarbeitete sich damit Rang sieben. In der neuen Saison sieht das anders aus: Auf Cheftrainer Klaus Allofs folgt Peter Neururer, welcher aber auch nicht den Abstieg verhindern kann. 28 Punkte und ein Torverhältnis von -24 stehen am Ende der Saison zu Buche. Die darauffolgenden neun Jahre muss der Traditionsverein aus Ringern in der Regional- und Oberliga verbringen.

... **SONST SO?**

Prominente Geburtstagskinder aus der Welt des Fußballs vom 17. Juli: Edin Ozeko (1986), Eugen Polanski (1986), Shinji Kagawa (1989) und Marcel Sabitzer (1994).



Niederlage. Das führte zu einem ausgeglichenen Punktverhältnis von 34:34 und Platz sieben in der Endtabelle der Saison 1967/68 der Regionalliga West, die damals die zweithöchste Spielklasse war

sich der einstige Mittelfeldspieler – nach den schweizerischen Clubs SC Zug, FC Rüti Zürich, FC Vaduz (spielt als liechteressante Stationen auf: KFC Turnhout ern Hof und MTV Ingolstadt im Süden Deutschlands. Auch als Trainer versuchte tensteinischer Verein in der Schweiz), FC Chur und Basler SC Old Boys beendete 1992 bei der SpVgg Bayreuth seine stina bei der Fortuna. Seine Vita weist allerdings auch noch weitere hochinund AS Oostende aus Belgien, FC Bay-Es war die einzige Saison von Hans Kro Laufbahn.

schaftsfoto. Den älteren Fußballfans wird griff sein – Kriegler war genau so einer. 183 Mal stand er zwischen 1970 und 1977 für die Flingeraner in der Bundesliga auf die Position »Vorstopper« noch ein Be-Werner Kriegler gehört zu den bekanndiesem Manndem Feld, dabei gelangen ihm vier Tore. ant Fortunen

gesehen: Von Viktoria Köln ging es zum FC Bayern München. Nach einer Saison bei der Fortuna (21 Spiele, 6 Tore) wurde das Ausland angesteuert: SW Bregenz, FC St. Gallen, Cercle Brügge, KV Oostende. Interessant: 1961 wurde er für die DFB-Schülerauswahl nominiert. santer Lebenslauf. Für die damalige Zeit Günther Nasdalla schon einiges St. Gallen, Cercle Brügge, KV Oostschon wieder so ein hochinteres hat

Ein ganz schön cleveres Kerlchen war Günter Pröpper zu einem Probetraining begleitete er seinen von der Fortuna Mannschaftskameraden nach Düsseldorf. Dabei überzeugte er die Verantwortlich und erhielt bei der Fortuna einen Vertrag. Das war der durchaus kuriose Anfang einer fünfjährigen Zeit bei den Rot-Weißen. umworbenen

Oüsseldort

Fortun

as musste erst einma

nur einer Saison musste in der Tabelle nach ganz oben. von der direkten Rückkehr in ging. Zwischen November und einen einzigen Sieg einfahren. verkraftet werden! Nach die Fortuna im Sommer 1967 die Bundesliga schon wieder verlassen. Zwar nahm man jede Menge Erfahrungen aus dem Jahr in der höchsten deutschen Spielklasse mit, trotzdem hinterlässt ein Abstieg auch immer seine Spuren Das wurde nicht zuletzt direkt am ersten Spieltag der neuen Saison deutlich, als sich die Mannschaft von Trainer Ernst Melchior dem VfR Neuss mit 4:5 geschlagen geben musste. Doch langsam aber sicher fanden Fred Hesse »Waldi« Gerhardt und Co. besser in die Saison. Zwischen dem zweiten und dem 13. Spieltag blieben die Rot-Weißen ohne Allerdings sorgten zwei Durststrecken dafür, dass der Traum die Beletage nicht in Erfüllung Januar konnte die Fortuna nur Das 2:1 gegen den VfL Bochum war der einzige Erfolg aus acht aufeinanderfolgenden Spielen Und am Ende der Saison ging den Düsseldorfern endgültig die Luft aus. Keine der letzten sieben Begegnungen wurden mit zwei Punkten belohnt. Stattdessen gab es nur drei Remis und vier Niederlage und spielten



F 95 AUSWÄRTSFAHRT

Auswärtsfahrt nach Darmstadt



28. Spieltag · Freitag, 02.04.2018 · 18:30 Uhr

SV Darmstadt 98 - Fortuna Düsseldorf

Stadion: Merck-Stadion am Böllenfalltor



er SV Darmstadt 98 spielte in der Saison 2015/2016 nach 33 Jahren wieder in der 1. Bundesliga. Die Klasse konnte aber nicht gehalten werden und so trat man nach zwei Jahren und zur laufenden Saison wieder den Gang ins Unterhaus an. Aufgrund der Lilie, die sich sowohl im Vereinslogo als auch im Darmstädter Stadtwappen wiederfindet, ist der Verein auch unter dem Synonym "Die Lilien" bekannt. Deren größten Erfolge sind die doppelte Zweitligameisterschaft (1978 und 1981) sowie insgesamt vier Jahre Bundesligazugehörigkeit. Insgesamt knapp 7.600 Mitglieder zählt der viertälteste Verein der 2. Bundesliga, der nur drei Jahre jünger als die Fortuna ist.



em Absteiger aus der Beletage des deutschen Fußballs droht das gleiche Schicksal, wie schon einigen Vereinen zuvor – der sofortige Erneut-Abstieg. Aktuell rangieren die »Lilien« auf Platz 17 und haben vier Punkte Rückstand auf einen Nicht-Abstiegsplatz. Geht man vom bisherigen Saisonverlauf aus, so wird es auch nicht besser: Am 6. Spieltag stand man noch auf Platz zwei, von da an ging es aber nur bergab. So konnte die Elf von Dirk Schuster nur zwei der letzten 20 Spiele für sich entscheiden. Denn es hapert eindeutig an der defensiven Leistung: Nur Kaiserlautern (44), Heidenheim (45) und Duisburg (43) kassierten mehr Gegentore als die Darmstädter (40). In der Konsequenz muss man nun befürchten, von der Bundesliga in die 3. Liga durchgereicht zu werden.



ie »Lilien« spielen im Merck-Stadion am Böllenfalltor. Im baufälligen, 1921 erbauten Stadion begann in der Sommerpause 2014/15 eine erste Phase der Umbaumaßnahmen mit dem Einbau einer Rasenheizung und der Modernisierung der Infrastruktur. Seit Juli 2014 trägt das Stadion im Rahmen eines Namenssponsorings durch das Darmstädter Chemie- und Pharma-Unternehmen Merck KGaA den Namen Merck-Stadion am Böllenfalltor. Das Unternehmen verzichtete aber in Gedenken an den 2016 verstorbenen Darmstadt-Fan Jonathan Heimes für die Bundesligasaison 2016/17 auf sein Namensrecht. Bis 2020 trägt auch die Südtribüne Heimes' Namen.



as Europaviertel in Darmstadt bezeichnet ein Viertel westlich des Hauptbahnhofs und befindet sich im Stadtteil Nord. Seit 1967 befindet sich hier unter anderem das European Space Operations Centre (ESOC), von wo aus sämtliche europäische Satelliten betrieben werden. Im Jahr 1998 wurde dort auch das Technologie- und Innovationszentrum (TIZ) Darmstadt gegründet, ein Gründerzentrum, in dem inzwischen rund 120 Firmen ihren Sitz haben.





AUF DER REIDE 100 40468 DÜSSELDORF FON: 0211 / 47 23 70 FAX: 0211 / 47 23 723 INFO@PIPJORKE.COM WWW.PIPJORKE.COM

PIPJORKE

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

Individuelle Beratung Über 30 Jahre Erfahrung Kompetenz Zuverlässig **Flexibel** Leistungsstark TÜV-geprüft Dekra-zertifiziert



Abfallentsorgung Straßenreinigung Winterdienst Containerdienst Lieferung von Schüttgütern



wie z.B. Kies, Sand, Mutterboden, Split, Asphalt





Fortuna Düsseldorf



Arminia Bielefeld

Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: 3 Punkte, Richtige Tendenz: 1 Punkt

Preise: 1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen

2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna

3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaft











































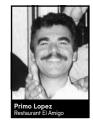




























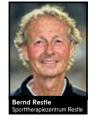








2:1 siegte die Fortuna gegen den FC St. Pauli und 2:1 tippten auch fast die Hälfte der 62 rot-weißen Promis. Von den vier Erstplatzierten war darunter aber nur Rainer Kretschmann (Kretschmann Naturstein), der damit wieder die alleinige Führung übernahm. Der Großteil der 2:1-Tipper war auf den Plätzen vier bis sechs zu finden und vollzogen den gemeinsamen Sprung aufs unterste Treppchen oder zumindest knapp darunter. Acht Tipper stehen nun also plötzlich auf Platz drei, darunter **Peter Verhülsdonk** (Restaurant/Hotel Schnellenburg) und Detlef Witte (Schneider Intercom). Mit Arminia Bielefeld kommt nun ein weiterer hochkarätiger Gegner ins F95-Wohnzimmer. Doch die vergangenen Spiele der Aingeraner haben das Vertrauen in konstante Leistungen wachsen lassen, was sich auch in den Vorhersagen wiederspiegelt: Keiner tippt gegen die Fortuna, nur fünf »Propheten« sagen ein Unentschieden hervor. Ganz im Gegenteil, an diesem Spieltag lassen sich sehr positiv eingestellte, um nicht zu sagen »euphorische«, Promitipps finden: Alexander Keuter (Keuter Grundbesitzverwaltung) tippt auf ein 4:2, Wolfgang Rolshoven (Heimatverein Düsseldorfer Jonges) auf ein 4:1 und Hans-Jörg Zech (ZECCO Sportvermarktung) sogar auf ein 7:1. Na dann viel Glück, als Fan darf ja geträumt werden. Gut, dass wenigstens die Mannschaft von Friedhelm Funkel unbeirrt bodenständig bleibt.

















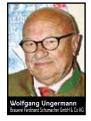




























| | | ••• | |
|-----|----------------------------------|------------|----|
| 1. | Rainer Kretschmann | 2:0 | 17 |
| 2. | Christina Begale | 1:0 | 15 |
| | Werner Matthias Dornscheidt | 3:1 | 15 |
| | Giuseppe Saitta | 3:0 | 15 |
| | Peter Terbuyken | 1:1 | 15 |
| 3. | Rainer Cox | 3:1 | 14 |
| | Joachim Hunold | 2:1 | 14 |
| | Andreas Krause | 2:0 | 14 |
| | Hans Kurz | 3:1 | 14 |
| | Michael Müller | 2:0 | 14 |
| | Wolfgang Ungermann | 2:0 | 14 |
| | Peter Verhülsdonk | 2:0 | 14 |
| | Detlef Witte | 3:1 | 14 |
| 4. | Daniela Blättler | 2:0 | |
| | Michael Keuter | 3:1 | |
| | Klaus-Peter Müller | 3:1 | |
| _ | Ralf Schneider | 2:0 | |
| 5. | Manfred Abrahams | 2:0 | |
| | Or. Wulff Aengevelt | 2:1 | |
| | Georg Broich | 3:1 | 12 |
| | Heinz Hessling Lukas Pipjorke | 1:0 | 12 |
| | Markus Tappert | 2:0 | 12 |
| | Frank Tölle | 2:1 | 12 |
| 6. | Michael Eßer | 3:1 | 11 |
| " | Carsten Knobel | 2:1 | 11 |
| | Primo Lopez | 0:0 | 11 |
| | Gerd Röpke | 2:0 | 11 |
| | Hermann Tecklenburg | 3:1 | 11 |
| | Andreas Vogt | 2:0 | 11 |
| | Hans-Jörg Zech | 7:1 | 11 |
| 7. | Or. Ralf Hausweiler | 3:2 | 10 |
| | Or. med. Ulrich Keil | 2:1 | 10 |
| | Klaus Klar | 3:1 | 10 |
| | Guido Melcher | 3:2 | 10 |
| | Christoph Peters | 2:1 | 10 |
| | Bernd Restle | 2:0 | 10 |
| | Nicola Stratmann | 3:1 | 10 |
| | Thomas Timmermanns | 2:1 | 10 |
| | Albrecht Woeste | 3:0 | |
| 8. | C. De Luca | 2:0 | 9 |
| | Kay Fremdling | 2:0 | |
| | Dirk Gatzen | 2:1 | - |
| | Alexander Keuter Uwe Mies | 4:2 1:0 | |
| | Uwe Mies Hans-Norbert Nolte | 3:2 | - |
| | Thomas Wiesmann | 5:Z 3:1 | 9 |
| 9. | | 2:0 | |
| ٠. | Michael Niebel | 2:0 | |
| | Ingolf Roger Rayermann | 3:1 | 8 |
| | Wolfgang Rolshoven | 4:1 | 8 |
| | Frank Theobald | 2:1 | 8 |
| | Markus van Susteren | 2:1 | 8 |
| 10. | Michael Dahmen | 3:1 | 7 |
| | Michael Hanné | 2:1 | 7 |
| | Josef Hinkel | 3:1 | 7 |
| | Hans Noack | 1:1 | 7 |
| | Axel Pollheim | 2:0 | 7 |
| 11. | Jörg Mühlen | 2:1 | 6 |
| | Erwin Schierle | 1:1 | 6 |
| | Dieter vom Dorff | 0:0 | 6 |
| 12. | Mike Papageorgiou | 2:0 | 3 |
| | | | |



















































































Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen www.hans-brandenburg.de







OLIVER SCHMIDT HAIRDESIGN





































































Wege! www.scheuvens.de



































































































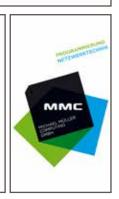














Die Post für Profis.



































































Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

















NLZ-BILO DER WOCHE



Läuft ganz gut in den Junioren-Bundesligen! Vier Spiele bestritt die U17 schon in diesem Jahr – bei drei Siegen und einem Remis sind die B-Junioren noch ungeschlagen. Noch länger hält die Erfolgsserie der U19, die sogar schon seit acht Spielen und somit seit dem 3. November nicht mehr verloren hat. Auch an diesem Wochenende wollen die F95-Teams jubeln: Am morgigen Samstag ist um 13:00 Uhr die U17 bei Bayer Leverkusen und um 11:30 Uhr die U19 bei Fortuna Köln zu Gast.

F 95 NLZ

Artur Klassen reist erstmals zur deutschen U15-Nationalmannschaft

F95-Trio für Auswahlteams nominiert

Für gleich drei Jugendspieler der Fortuna gab es neulich erfreuliche Nachrichten: Muhayer Oktay, Artur Klassen und auf Abruf auch Julius Fynn Rauch wurden für ihre Nationalmannschaften nominiert. Während Oktay bereits zum festen Stammersonal der türkischen U19 zählt, war es für den 15-jährigen Klassen die erste Berufung in die deutsche U15-Nationalmannschaft.



Muhayer Oktay.

ie Zeit vom 25. bis zum 28. März wird für Artur Klassen sicher eine ganz besondere: Zum ersten Mal wird der Offensivspieler aus Fortunas U15 dann Teil der



Artur Klassen

deutschen U15-Nationalmannschaft sein. Die DFB-Junioren absolvieren einen Lehrgang in Kaiserau und Klassen wurde erstmals für die jüngste Juniorenauswahl des DFB nominiert.



Julius Fynn Rauch

Dabei ist der 15-Jährige einer von nur zwei berufenen Spielern, die bei aktuellen Zweitligisten spielen – die restlichen DFB-Talente laufen allesamt für die Nachwuchsleistungszentren

von Bundesligisten auf. Auch für U17-Stürmer Julius Fynn Rauch gab es Post vom DFB: Der Angreifer steht auf Abruf im Kader für zwei Länderspiele der deutschen U16-Nationalmannschaft gegen Italien in Biberach und Ulm.

Fortunas U19-Spieler Muhayer Oktay ist mittlerweile ein fester Bestandteil der türkischen U19-Nationalelf und wurde schon häufiger in dieser Saison für sein Land nominiert. Der Mittelfeldspieler steht auch im Kader der Türken, wenn es Ende des Monats um die EM-Qualifikation geht: Zwischen dem 21. und dem 27. März geht es in Dänemark gegen Österreich, Bosnien-Herzegowina und die dänischen Gastgeber.

PARTNER DES NACHWUCHSLEISTUNGSZENTRUMS































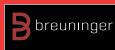
























F 95 NLZ

Keine zwei Wochen mehr bis zur U19 Champions Trophy

Die Gegner der Fortuna unter der Lupe

Sportbegeisterte Düsseldorfer haben an Ostern aus Tradition ein bisschen weniger Zeit für die Familie: Seit über einem halben Jahrhundert steigt in der Landeshauptstadt das von BV 04 ausgerichtete Osterturnier, die renommierte U19 Champions Trophy. Auch die Fortuna nimmt traditionell an diesem sportlichen Vergleich auf internationalem Top-Niveau teil und trifft 2018 einmal mehr auf hochkarätige Gegner. Diese hat die Redaktion von »Fortuna Aktuell« genauer unter die Lupe genommen.



Zweimal traf die U19 in dieser Saison schon auf Gladbach – zweimal gewann sie. Bei der U19 Champions Trophy kommt es zur Neuauflage des Niederrheinderbys.

orussia Mönchengladbach, Legia Warschau, Huddersfield Town und US Sassuolo - vier hochinteressante Gegner aus vier Ländern warten in der Gruppe eins der U19 Champions Trophy auf die Fortuna. Sollten sich die Aingeraner für die KO-Phase qualifizieren, könnten sie auf nicht minder spannende Kontrahenten der Vorrundengruppe zwei treffen. Dort gehen neben Titelverteidiger Salzburg Standard Lüttich, Werder Bremen, der FC Everton und die Japanische Hochschulauswahl an den Start. Zunächst gilt die Konzentration aber freilich der Vorrunde und folgenden vier Gegnern:

Borussia Mönchengladbach



ie »Fohlenelf« vom
Niederrhein
ist naturgemäß
die Mannschaft
beim Osterturnier,
die die Fortuna
am besten kennt:

In der A-Junioren-Bundesliga West kreuzen beide Teams seit Jahren regelmäßig die Klingen. In diesem Jahr ging das Derby in beiden Partien an die Mannschaft von Trainer Sinisa Suker. Beim Hinspiel in Gladbach gewannen die Aingeraner 1:0, das Rückspiel im Paul-Janes-Stadion endete trotz Pausenrückstand nach einer sensationellen zweiten Hälfte 4:1 zugunsten der Rot-Weißen. Insgesamt sind die Gladbacher aber besser in Form als noch in der Hinserie: Im neuen Jahr gab es bislang drei Siege aus fünf Spielen.

Legia Warschau



ie polnischen Vertreter von Legia Warschau werden sicherlich alles andere als Lauf-

kundschaft sein: Die Central Youth League Ost wird derzeit vom Gruppengegner der Rot-Weißen angeführt. In 18 Spielen gab es noch keine einzige Niederlage, dafür aber bereits zwölf Siege. Legia ist auf dem besten Weg, sich für die Finalrunde um die polnische U19-Meisterschaft zu qualifizie-

ren. Die anderen drei Qualifikationsplätze werden derzeit von Jagiellonia Bialystok, Slask Wroclaw und Zaglebie Lubin belegt. Das Osterturnier ist für Legia auch auf einer nicht-sportlichen Ebene interessant – immerhin ist Warschau eine Partnerstadt von Düsseldorf.

Huddersfield Town



uddersfi e I d
T o w n,
dessen Profis im letzten
Sommer in die
Premier League
aufgestiegen

sind, ist deutschen Fans wohl am ehesten durch den deutschen Trainer David Wagner oder ehemaligen Bundesliga-Akteuren ein Begriff: Der gebürtige Düsseldorfer Collin Quaner, Ex-Ingolstädter Elias Kachunga und der ehemalige Mainzer Torwart Jonas Lössl sind nur drei Beispiele von namhaften Profis der Nordengländer. Die U18 Huddersfields belegt derzeit in der Professional Development League den siebten Platz, liegt al-

lerdings nur sechs Punkte hinter Rang zwei, der zum Aufstieg in die U18 Premier League berechtigen würde.

US Sassuolo



n der Campionato
Primavera
misst sich die
U19 von US
Sassuolo Woche für Wo-

che mit den stärksten Jugendmannschaften Italiens – und in zwei Wochen dann bei der U19 Champions Trophy mit der U19 der Fortuna. In der Liga belegt der F95-Vorrundengegner unter 16 Teams derzeit den zwölften Platz, doch Sassuolo schlug Anfang März nicht nur den SSC Neapel mit 2:0, sondern in der Hinrunde auch die Auswahl von AC Mailand klar und deutlich 5:1.

Der genauere Blick auf Fortunas Vorrundengegner verdeutlicht: Ein spannendes Osterwochenende an der Roßstraße steht an. Tickets gibt es in den Fortuna-Fanshops am flinger Broich und am Burgplatz oder unter www.u19-cup.de.





29. MÄRZ - 02. APRIL 2018

19 CHAMPIONS TROPHY



STADION AN DER ROSSSTRASSE - HANS-BÖCKLER-STRASSE 31 - 40476 DÜSSELDORF



Fortuna Düsseldorf Werder Bremen 😡





Borussia Mönchengladback

FC Everton 🔏





Legia Warschau 🕔





US Sassuolo

Japan Highschool Selection



Standard Lüttich

Huddersfield Town A.F.C. 🚳



DAUERKARTEN SICHERN! - WWW.U19-CUP.DE











RRYSTAR







FANNEWS / TRIATHLON

Andre Hoffmann und Niko Gießelmann zu Gast beim AK-Talk

»Rotation ist unser Erfolgsrezept«

Mit Andre Hoffmann und Niko Gießelmann durften die Moderatoren des AK-Talks gleich zwei gestandene Abwehrspieler der Fortuna begrüßen. Nach dem Heimsieg gegen den FC St. Pauli und der damit zurückeroberten Tabellenführung präsentierte sich das Duo entsprechend gut gelaunt. Optimistisch im Hinblick auf den weiteren Saisonverlauf gestatteten sie den Fans in der gut gefüllten Bar95 einen ausführlichen Einblick in ihren Alltag als Fortuna-Profi.



Interessante Gesprächspartner in der Bar95: Niko Gießelmann und Andre Hoffmann

u Beginn wurde natürlich nur allzu gerne das Spiel ▲gegen den FC St. Pauli unter die Lupe genommen, wobei Hoffmanns »Hüft-Tor« und der daraufhin vom Kollegen Gie-Belmann vergebene Spitzname »Ikke Hüftgold« für Erheiterung

sorgten. »Die Ecken-Variante war einstudiert, Marcel Sobottka blockt den Gegenspieler weg und schafft so Raum für 'Hoffi' und der erwischt den Ball eben mit der Hüfte«, beschrieb Gie-Belmann die Szene ausführlich. »Wie der Ball ins Tor gelangt, interessiert hinterher sowieso keinen mehr. Uns war es wichtig zu zeigen, dass wir es besser können als in Regensburg.«

Volle Zustimmung erhielt der 26-jährige Außenverteidiger von seinem Kollegen Hoffmann: »Der Sieg war wichtig für den Kopf und jetzt heißt es nur noch nach vorne schauen. Der Standort Düsseldorf muss zukünftig einen Bundesligisten stellen, da arbeiten wir dran und ich sehe uns auf einem guten Weg.« Angesprochen auf das Rotationssystem von Trainer Friedhelm Funkel, welches auch den 25-Jährigen schon mehrfach auf die Ersatzbank befördert hat, erklärte Hoffmann: »Die Rotation ist unser derzeitiges Erfolgsrezept. Es heizt den Konkurrenzkampf an und taktisch sind wir nur schwer auszurechnen für den Gegner.«

Nach 90 Minuten, unzähligen Fotos und Autogrammen beendeten Claudia Poetschke und Axel Eiden einen gelungenen AK-Talk mit sympathischen Gästen. Alle Infos und Termine zum Nachlesen unter www.arbeitskreis-f95.de.

Ob Altstadt oder Australien: Fortunas Dreikämpfer in aller Welt

Triathlon: Happy Birthday zum 10. Geburtstag!

Vor zehn Jahren wurde die Triathlon-Abteilung der Fortuna offiziell ins Leben gerufen. Wobei die Entstehung noch ins Jahr 2007 zurückgeht, als sich einige Athleten aus der Laufabteilung für diese Sportart entschieden. Schwimmen - Radfahren - Laufen: Dies ist bis heute für sie und viele andere Dreikämpfer die sportliche Passion neben ihrer Leidenschaft für die 95er geblieben.



Beim Ironman heißt es nach 3,8 km: Aus dem Wasser in die Wechselzone



Die nassen Klamotten bleiben liegen und dann schnell auf den Drahtesel.



Jetzt müssen 180 Kilometer ge radelt werden - bei Sonne, Wind und Regen.



Abschließend geht es für die »Eisenmänner« in die Laufschuhe Peter Damjancevic mit F95-Fahne und auf die Marathonstrecke.



Zieleinlauf für Abteilungsleiter beim Ironman Cozumel in Mexiko!

eit dem 18. März 2008 haben sich rund 90 Mitglieder - einer davon im australischen Sydney - dieser Abteilung angeschlossen, die die unterschiedlichsten Strecken vom Sprint bis hin zur Ironman-Distanz bewältigen.

Auch konnte schon mehrfach eine Vereinsmeisterschaft in Düsseldorf ausgetragen werden. Dabei ist vielen F95-Triathleten oftmals kein Weg zu weit. Denn ob in der Heimat beim t3 Triathlon am Rheinufer und rund um die Altstadt oder in Abu Dhabi, in Mexiko oder Kanada und überall in Europa: Fortunas Dreikämpfer sind auf der ganzen Welt aktiv.

Die Athleten rekrutieren sich fast ausnahmslos aus den eigenen Reihen der Anhängerschaft und zeigen dies immer wieder an und auf der Strecke - ob mit Fortuna-Fahne oder als Aktive im F95-Wettkampfdress. Die Liebe zur Fortuna ist der Hauptgrund für ihre Mitaliedschaft und die Strapazen, die sie immer wieder auf sich nehmen.

Die CineStarCARD

Punkte, Prämien, großes Kino!





JETZT ANMELDEN UND 250 PUNKTE SICHERN!

CineStarCARD-Kunden genießen exklusive Vorteile:

- Pro 1 € Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter cinestar.de/card anmelden.

*Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125€





DAS F95-EMOJI-RÄTSEL

Das Fortuna-Quiz springt ins 21. Jahrhundert: Ab sofort gibt es auf der letzten Seite der »Fortuna Aktuell« nicht mehr das klassische »A, B oder C?«-Quiz, sondern knifflige Bilderrätsel in Emoji-Form. Die kleinen Bildchen, die Menschen seit Jahren von einem Handy aufs andere schicken, stellen in Kombination Heimspiel für Heimspiel verschiedene Begriffe dar.

In der heutigen Ausgabe geht es um LEGENDÄRE FUBBALLERZITATE!

Wer schafft es, alle zu erraten?







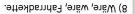












7) Oas Runde muss ins Eckige.

6) Haste Scheiße am Schuh, haste Scheiße am Schuh.

5) Alle hatten die Hosen voll, doch bei mir lief's ganz flüssig.

4) Wenn wir hier nicht gewinnen, treten wir ihnen wenigstens den treten kaputt.

 Fußball ist ein Spiel, bei dem 22 Männer einem Ball nachlaufen. Und am Ende gewinnen immer die Deutschen.

2) Aasche leer!

I) Mailand oder Madrid – Hauptsache Italien!

:uəbunsoŋ

F 95 FANNEWS





Ein besonderes Familienfoto: Auf der Hochkönig-Fanbank genießt man besten Blick aufs Spielgeschehen.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch in dieser Saison zu jedem Heimspiel wieder 2 x 2 Plätze auf der »Hochkönig-Fanbank«. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:





| 01. Spieltag (2831.07.2017) 20:30 VfL Bochum : FC St. Pauli 0:1 (0:0) 13:00 FC Ingolstadt : Union Berlin 0:1 (0:0) 15:30 SV Darmstadt 98 : SpVgg Greuther Fürth 1:0 (0:0) Arminia Bielefeld : Jahn Regensburg 2:1 (1:1) 15:30 I.FC Nürnberg : 1FC Kaiserslautern 3:0 (2:0) 15:30 Holstein Kiel : SV Sandhausen 2:2 (0:2) Dynamo Dresden : MSV Duisburg 1:0 (0:0) 20:30 Fortuna Düsseldorf : Eintr. Braunschweig 2:2 (1:1) 20:00 1.FC Heidenheim : Erzgebirge Aue 2:1 (1:1) | 10. Spieltag (1316.10.2017) 18:30 FC St. Pauli : 1.FC Kaiserslautern 1:1 (0:0) MSV Duisburg : Eintr. Braunschweig 0:0 (0:0) 13:00 Dynamo Dresden : FC Ingolstadt 2:2 (1:2) VfL Bochum : SV Sandhausen 2:0 (1:0) Arminia Bielefeld : Fortuna Düsseldorf 0:2 (0:1) 13:50 1.FC Heidenheim : Holstein Kiel 3:5 (1:2) SpVgg Greuther Fürth : Erzgebirge Aue 2:1 (1:0) Jahn Regensburg : Union Berlin 0:2 (0:1) 20:30 SV Darmstadt 98 : 1.FC Nürnberg 3:4 (1:1) | 18. Spieltag (1518.12.2017) 18:30 Eintr. Braunschweig : Fortuna Düsseldorf Union Berlin : FC Ingolstadt : 1:2 (0:0) 13:00 LFC Kaiserslautern : LFC Nürnberg : 1:1 (0:1) Erzgebirge Aue : 1.FC Heidenheim : 1:1 (1:0) Jahn Regensburg : Arminia Bielefeld : 3:2 (2:1) 13:30 SpVgg Greuther Fürth : SV Darmstadt 98 : 1:1 (1:0) SV Sandhausen : Holstein Kiel : 1:0 (0:0) MSV Duisburg : Dynamo Dresden : 2:0 (1:0) 20:30 FC St. Pauli : Vfl. Bochum : 2:1 (1:0) | 26. Spieltag (0912.03.2018) 18:30 Dynamo Dresden : 1.FC Heidenheim 3:2 (2:1) Arminia Bielefeld : 1.FC Nürnberg 1:0 (0:0) 13:00 SV Darmstadt 98 : FC Ingolstadt 1:1 (0:1) FC St. Pauli : Eintr. Braunschweig 0:0 (0:0) SpVgg Greuther Fürth : 1.FC Käiserslautern 2:1 (1:1) VfL Bochum : Holstein Kiel 1:1 (1:0) 13:30 Union Berlin : Erzgebirge Aue 0:0 (0:0) MSV Duisburg : Fortuna Düsseldorf 1:2 (0:1) Jahn Regensburg : SV Sandhausen 2:1 (1:0) |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| O2. Spieltag (0407.08.2017) 18:30 Union Berlin : Holstein Kiel 4:3 (3:3) SV Sandhausen : FC Ingolstadt 1:0 (0:0) 20:30 1.FC Kaiserslautern : SV Darmstadt 98 1:1 (1:0) 13:00 MSV Ouisburg : VFL Bochum 1:1 (1:0) 15:30 Eintr. Braunschweig : 1.FC Heidenheim 2:0 (1:0) 15:30 Sp/gg Greuther Fürth : Arminia Bielefeld 1:2 (0:2) Erzgebirge Aue : Fortuna Düsseldorf 0:2 (0:1) 20:30 FC St. Pauli : Dynamo Dresden 2:2 (1:1) | 11. Spieltag (2023.10.2017) 18:30 FC Ingolstadt | 19. Spieltag (2325.01.2018) 18:30 Vft Bochum : MSV Duisburg 0.2 (0.2) 20:30 FC Ingolstadt : SV Sandhausen 0.0 (0.0) 1.FC Nürnberg : Jahn Regensburg 2: 2 (1:2) Holstein Kiel : Union Berlin 2: 2 (2:1) 20:30 1.FC Heidenheim : Eintr. Braunschweig 2:0 (0:0) Fortuna Düsseldorf : Erzgebirge Aue 2:1 (1:0) Arminia Bielefeld : SpVgg Greuther Fürth-0:0 (0:0) 20:30 Dynamo Dresden : FC St. Pauli 1:3 (0:1) 21:02. SV Darmstadt 98 : 1.FC Kalserslautern 1:2 (0:1) | 27. Spieltag (1619.03.2018) 18:30 Fortuna Düsseldorf : Arminia Bielefeld |
| 03. Spieltag (1821.08.2017) 18:30 SV Darmstadt 98 : FC St. Pauli 5:0 (1:0) Eintr. Braunschweig : Erzgebirge Aue 1:1 (1:1) 13:00 Dynamo Dresden : SV Sandhausen 0:4 (0:1) 1:FC Heidenheim : MSV Duisburg 1:2 (0:0) Fortuna Düsseldorf : 1.FC Kaiserslautern 2:0 (1:0) 13:30 FC Ingolstadt : Jahn Regensburg 2:4 (0:1) 1.FC Nürnberg : Union Berlin 2:2 (0:0) Holstein Kiel : SpVgg Greuther Fürth5:1 (2:1) 20:30 Arminia Bielefeld : VfL Bochum 2:0 (2:0) O4. Spieltag (2528.08.2017) 18:30 SpVgg Greuther Fürth: FC Ingolstadt 0:1 (0:0) MSV Duisburg : SV Darmstadt 98 1:2 (1:1) 13:00 FC St. Pauli : 1.FC Heidenheim 1:0 (0:0) Erzgebirge Aue : 1.FC Nürnberg 3:1 (0:0) Jahn Regensburg : Holstein Kiel 1:2 (1:2) 13:30 Union Berlin : Armina Bielefeld 1: (0:0) VfL Bochum : Oynamo Dresden 3:2 (2:1) VS Sandhausen : Fortuna Düsseldorf 1:2 | 12. Spieltag (2730.10.2017) 18:30 FC St. Pauli | 20. Spieltag (2629.01.2018) | 28. Spieltag (31.0302.04.2018) 13:00 Dynamo Dresden : 1.FC Nürnberg |
| 20:30 1.FC Kaiserslautern : Eintr. Braunschweig 1:1 (0:1) 05. Spieltag (0811.09.2017) 18:30 Oynamo Dresden : SpVgg Greuther Fürth1:1 (1:0) 1.FC Heidenheim : Jahn Regensburg 1:3 (0:0) 13:00 FC Ingolstadt : Erzgebirge Aue 1:2 (0:1) Arminia Bielefeld : MSV Duisburg 0:4 (0:1) Holstein Kie : 1.FC Kaiserslautern 2:1 (1:0) 13:30 SV Darmstadt 98 : VfL Bochum 1:2 (1:0) Eintr. Braunschweig : SV Sandhausen 1:1 (0:0) Fortuna Düsseldorf : Union Berlin 3:2 (1:0) 20:30 LFC Nürnberg : FC St. Pauli 0:1 (0:0) | 20:30 1.FC Nürnberg | 20:30 Arminia Bielefeld : Union Berlin 1:1 (0:1) | 1.FC Kaiserslautern : Jahn Regensburg |
| 06. Spieltag (1517.09.2017) 18:30 Erzgebirge Aue : Holstein Kiel 0:3 (0:2) 19:00 Union Berlin : Einirt. Braunschweig 1:1 (0:0) 13:00 FC St. Pauli : FC Ingolstadt 0:4 (0:4) SV Sandhausen : 1.FC Kaiserslautern 1:0 (0:0) MSV Duisburg : 1.FC Nürnberg 1:6 (0:2) 13:30 SV Darmstadt 98 : Arminia Bielefeld 4:3 (1:2) SpVgg Greuther Fürth : Fortuna Düsseldorf 5:1 (2:0) VfL Bochum : 1.FC Heidenheim 1:2 (1:1) Jahn Regensburg : Dynamo Dresden 0:2 (0:0) | 15. Spieltag (2427.11.2017) 18:30 Union Berlin : SV Darmstadt 98 3:3 (1:0) SV Sandhausen : 1.FC Heidenheim 1:2 (1:0) 13:00 Eintr. Braunschweig : 1.FC Nürnberg 2:3 (1:1) Holstein Kiel : FC Ingolstadt 00 (0:0) Jahn Regensburg : MSV Duisburg 4:0 (3:0) 13:30 SpVgg Greuther Fürth : FC St. Pauli 4:0 (2:0) 1.FC Kaiserslautern : Arminia Bielefeld 0:2 (0:1) Erzgebirge Aue : VfL Bochum 1:1 (1:1) 20:30 Fortuna Düsseldorf : Dynamo Dresden 1:3 (1:3) | 23. Spieltag (1619.02.2018) 18:30 LFC Heidenheim I.FC Käiserslautern I.FC Käiserslautern I.FC Kaiserslautern I.FC Kühler I.FC St. Pauli O.1 (0.0) 13:00 FC Ingolstadt I.FC St. Pauli O.1 (0.1) Fortuna Düsseldorf Arminia Bielefeld Holstein Kiel I.FC St. Pauli O.1 (0.1) Holstein Kiel I.FC St. Pauli O.1 (0.1) 13:30 Eintr. Braunschweig I. Union Berlin Dynamo Dresden I.FC Nürnberg I.MSV Duisburg 3:1 (2:1) | 31. Spieltag (2023.04.2018) 18:30 Eintr. Braunschweig : Arminia Bielefeld \$\$pVgg Greuther Fürth : VfL Bochum \$< (\cdot\) 13:00 Union Berlin : 1.FC Heidenheim \$< (\cdot\) SV Sandhausen : SV Darmstadt 98 \$< (\cdot\) Jahn Regensburg : FC St. Pauli \$< (\cdot\) 13:30 Fortuna Düsseldorf : FC Ingolstadt \$< (\cdot\) 1.FC Kaiserslautern : Oynamo Oresden Erzgebirge Aue : MSV Duisburg \$< (\cdot\) 20:30 Holstein Kiel : 1.FC Nümberg \$< (\cdot\) |
| 07. Spieltag (1921.09.2017) 18:30 FC Ingolstadt : MSV Duisburg 2:2 (1:1) SV Sandhausen : Union Berlin 1:0 (0:0) 1.FC Kaiserslautern : Erzgebirge Aue 0:2 (0:1) Holstein Kiel : FC St. Pauli 0:1 (0:1) 18:30 Eintr. Braunschweig : SpVgg Greuther Fürth3:0 (2:0) Dynamo Oresden : Arminia Bielefeld 0:2 (0:0) 1.FC Heidenheim : Sv Vo armstadt 98 2:2 (1:1) Fortuna Düsseldorf Jahn Regensburg 1:0 (0:0) 20:30 1.FC Nürnberg : Vfl. Bochum 3:1 (1:1) | 16. Spieltag (0104.12.2017) 18:30 1.FC Heidenheim : 1.FC Kaiserslautern 5:2 (0:0) Arminia Bielefeld : FC St. Pauli 5:0 (1:0) 13:00 1.FC Nürnberg : SV Sandhausen 1:0 (0:0) MSV Ouisburg : SpVgg Greuther Fürth 2:0 (2:0) Holstein Kiel : Fortuna Oüsseldorf 2:2 (0:1) 13:30 SV Oarmstadt 98 : Jahn Regensburg 0:1 (0:0) Oynamo Dresden : Erzgebirge Aue 4:0 (2:0) Vfl. Bochum : Union Berlin 2:1 (1:1) 20:30 FC Ingolstadt : Eintr. Braunschweig 0:2 (0:0) | 24. Spieltag (2326.02.2018) 18:30 Arminia Bielefeld Jahn Regensburg : Oynamo Dresden (4:3 (2:3) 13:00 Union Berlin Splvgg Greuther Fürth : Eintr. Braunschweig 2:1 (2:0) : SV Sandhausen (2:1 (1:1) Erzgebirge Aue MSV Duisburg : FC Ingolstadt (2:1 (1:1) : FC Raiserslautern (2:1 (1:1) 13:30 SV Darmstadt 98 : 1.FC Heidenheim FC St. Pauli : Holstein Kiel (2:2 (1:2) : Holstein Kiel (2:2 (1:2) VfL Bochum : 1.FC Nürnberg (0:0) : 1.FC Nürnberg (0:0) | 32. Spieltag (2730.04.2018) 18:30 Vfl. Bochum : Erzgebirge Aue |
| 08. Spieltag (2225.09.2017) 18:30 Erzgebirge Aue MSV Duisburg : SV Sandhausen 1:0 (1:0) 13:00 FC St. Pauli : Holstein Kiel 1:3 (0:1) 15:00 FC St. Pauli : Fortuna Düsseldorf 1:2 (1:2) Arminia Bielefeld : 1.FC Heidenheim 1:1 (0:0) Jahn Regensburg : Eintr. Braunschweig 2:1 (0:1) 13:30 SV Darmstadt 98 : Dynamo Dresden 3:3 (1:2) Splygg Greuther Fürth: 1.FC Nürnberg 1:3 (0:1) VfL Bochum : FC Ingolstadt 2:0 (2:0) 20:30 Union Berlin : 1.FC Kaiserslautern 5:0 (4:0) | 17. Spieltag (0811.12.2017) 18:30 Eintr. Braunschweig : Holstein Kiel CO (0x0) Erzgebirge Aue : SV Darmstadt 98 1:0 (1:0) 15:00 Union Berlin : Dynamo Dresden 0:1 (0:0) SpVgg Greuther Fürth : 1.FC Heidenheim 1:0 (1:0) Jahn Regensburg : Vft Bochum 0:1 (0:1) 13:30 FC St. Pauli : MSV Duisburg 2:2 (0:1) SV Sandhausen : Arminia Bielefeld 3:1 (1:0) 13:45 1.FC Kaiserslautern : FC Ingolstadt 1:1 (1:0) 20:30 Fortuna Düsseldorf : 1.FC Nürnberg 0:2 (0:0) | 25. Spieltag (0205.03.2018) 18:30 Dynamo Dresden : SV Darmstadt 98 0.2 (0:1) 1.FC Kaiserslautern : Union Berlin 4:3 (2:1) 13:00 SV Sandhausen : Erzgebirge Aue 1:1 (0:0) 1.FC Nürnberg : SpVgg Greuther Fürth0:2 (0:0) Holstein Kiel : MSV Duisburg 5:0 (2:0) 13:30 Eintr. Braunschweig : Jahn Regensburg 2:1 (1:0) 1.FC Heidenheim : Arminia Biselefeld 2:2 (1:0) Fortuna Düsseldorf : FC St. Pauli 2:1 (1:0) 20:30 FC Ingolstadt : Vfl. Bochum 0:1 (0:1) | 33. Spieltag (06.05.2018) 15:30 Eintr. Braunschweig : FC Ingolstadt Union Berlin : VfL Bochum : (-:) FC St. Pauli : Arminia Bielefeld : (-:) SpVgg Greuther Fürth : MSV Duisburg : (-:) SV Sandhausen : 1.FC Nümberg : (-:) Fortuna Düsseldorf : Holstein Kiel : (-:) LFC Kaiserslautern : 1.FC Heidenheim : (-:) Erzgebirge Aue : Dynamo Dresden : (-:) Jahn Regensburg : SV Darmstadt 98 : (-:) |
| 09. Spieltag (29.0902.10.2017) 18:30 FC Ingolstadt : SV Darmstadt 98 3:0 (1:0) 1.FC Kalserslautern : SpVgg Greuther Fürth 3:0 (0:0) 13:00 1.FC Nürnberg : Arminia Bielefeld 1:2 (0:0) Erzgebirge Aue : Union Berlin 1:2 (0:0) Holstein Kiel : VKL Bochum 3:0 (2:0) 13:30 Eintr. Braunschweig : FC St. Pauli 0:2 (0:0) 1.FC Heidenheim : Dynamo Dresden 0:2 (0:1) SV Sandhausen : Jahn Regensburg 2:0 (0:0) 20:30 Fortuna Düsseldorf : MSV Duisburg 3:1 (2:0) | DFB-Pokal 1. Hauptrunde: Samstag, 12.08.2017, 18:30 Uhr Arminia Bielefeld : Fortuna Düsseldorf 1:3 n.V. (0:0) 2. Hauptrunde: Dienstag, 24.10.2017, 18:30 Uhr Fortuna Düsseldorf : Bor. M Gladbach 0:1 (0:0) Achtelfinale 19.12.2017 - 20.12.2017 Viertelfinale 06.02.2018 - 07.02.2018 Halbfinale 17.04.2018 - 18.04.2018 Finale 19.05.2018 | * Dieser Spieltag ist noch nicht fix terminiert. Hinweis: Die exakten Termine werden immer erst einige Wochen vor den Spielen bekannt gegeben. Zudem kann es aufgrund aktueller Ereignisse zu Terminänderungen kommen. | 34. Spieltag (13.05.2018) 15:30 FC Ingolstadt SV Oarmstadt 98 Oynamo Dresden 1.FC Heidenheim VfL Bochum 1.FC Nümberg Arminia Bielefeld MSV Duisburg Holstein Kiel 1.FC St. Pauli |





uhlsport wünscht Fortuna Düsseldorf eine erfolgreiche Rückrunde!



uhlsport.com